

ÜBERSCHLAG

Das Vereins-Magazin



Wir positionieren uns für euch!

32 Großsportvereine unterschreiben Positionspapier

Kindergarten

Raus auf dem
Sportlockdown

Tauchen

Tauchabenteuer
und Inklusion

Mitarbeiter

Bufdis stellen
sich vor

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google play

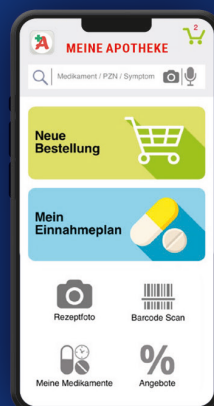


✓ **Jetzt geht's**
APP

*App Meine Apotheke
für Ihre Gesundheit*

Jetzt die **App „Meine Apotheke“**
runterladen!

- ✓ **Erreichbarkeit** rund um die Uhr
- ✓ Ist Ihr Medikament bei uns vorrätig?
Sie erhalten Einblick in unser **Warenlager**
- ✓ Medikamente online bestellen und vor
Ort abholen, oder **Lieferung** nach Hause
oder zum Arbeitsplatz
- ✓ **Rezepte** hochladen und einlösen



Unser **Bote**
macht sich
auf den Weg
zu Ihnen

Sie geben Ihre
Bestellung auf

 **Eschendorf**
Gesundheitszentrum
Schotthock
Ems

Eschendorf Apotheke
Osnabrücker Straße 250

**Apotheke im
Gesundheitszentrum**
Osnabrücker Straße 227

Schotthock Apotheke
Bonifatiusstraße 61

Ems Apotheke
Emsstraße 74

48429 Rheine
Frederik Schöning e. K.

www.gerne-gesund-apotheke.de

Liebe Mitglieder, liebe Sportfreunde,



die letzte Ausgabe des Überschlages stammt aus dem August 2020. Seitdem haben wir einige neue Anläufe für einen Überschlag genommen, die wir alle wieder verworfen haben. Erst war da der so genannte November-Lockdown, der uns einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. „Na gut“, dachten wir uns, „dann verschieben wir das Ganze in den Dezember.“ Doch der Lockdown wurde ein aufs andere Mal verlängert, viele neue Beschlüsse prasselten auf uns ein und eine Ausgabe des Vereinsmagazins erschien uns nicht passend, um euch über kurzfristige Aktionen und Ideen zu informieren.

Nun scheint eine neue Phase der Pandemie angebrochen zu sein, denn wir alle haben verstanden, dass es so schnell kein „danach“, sondern nur ein „mit“ gibt. Viele Artikel in dieser Ausgabe sind deshalb in die Zukunft gerichtet und zeigen auf, welche Perspektiven es für Mitglieder in den nächsten Monaten gibt. Ein weiteres wichtiges Thema bleibt: Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die sich in unserem Verein engagieren möchten – hauptamtlich oder ehrenamtlich. Gleich drei Artikel beschäftigen sich mit diesem Thema.

Damit wir als Verein für die Zukunft gerüstet sind, benötigen wir Unterstützung. Als Großsportverein stehen wir vor besonderen Herausforderungen, insbesondere in der Phase des Wiederaufbaus. Warum das so ist und welche Ideen wir haben, haben wir in einem Positionspapier mit 31 weiteren Großsportvereinen aus NRW zum Ausdruck gebracht.

Besonders freue ich mich persönlich auf das Interview mit unserer neuen Vorstandskollegin Claudia Lechte. Ich bin mir sicher, dass ich noch das eine oder andere Neue über sie erfahren werde...

Ich hoffe, ich habe euch ein wenig neugierig auf diesen Überschlag gemacht und wünsche euch

Viel Spaß beim Lesen!

Martin Möhring
stillv. Vorstandsvorsitzender

Jetzt Sportvereine stärken!



Seit einigen Wochen liegt er vor, der Stufenplan mit den Öffnungsszenarien. Wie der Stand der Dinge, also vor allem wohl der Inzidenzwert, am Tag der Veröffentlichung des Überschlags sein wird, weiß ich nicht. Ich kann nur hoffen, dass wir wieder gemeinsam Sport treiben dürfen und dass kein neuer Lockdown das sportliche Miteinander auseinanderreißt. Digital gestützter Sport ist wichtig, aber nur eine Ergänzung, kein Ersatz für echten Sport im Verein.

Was ich aber recht sicher weiß, diese Pandemie wird uns noch einige Zeit beschäftigen; auch wenn alle geimpft sind und es unserer Wirtschaft besser gehen sollte. Denn die Folgen für unsere Gesellschaft, unser soziales Gefüge werden gravierend sein. Allein mit Blick auf unsere Kinder und Jugendlichen, bei denen einige beim „Lernen auf Distanz“ nicht gut mitgekommen sind oder die verlorenen Jugendjahre in einem Mannschaftsgefüge. Sie werden eine ganze Generation prägen und das soziale Miteinander auch „nach Corona“ beeinflussen. Aber auch die Älteren, bei denen einige vielleicht in den vielen Monaten der sozialen Distanz wichtige Anknüpfungspunkte verloren haben. Wie gewinnen wir sie zurück? Ein Anruf allein wird nicht reichen. Alle mir bekannten Untersuchungen zeigen, die Schwächeren in unserer Gesellschaft trifft die Corona-Krise besonders hart.

Daher richtet sich mein Appell an die Politik: Stärkt jetzt die Sportvereine. Unterstützt sie beim Wiederaufbau ihrer starken Vereinsgemeinschaft. Denn die Sportvereine werden zur Bewältigung der sozialen und der gesundheitlichen Krise in unserem Land mehr denn je gebraucht. Nur spricht heute noch kaum jemand von den nächsten Jahren. Und das ist fatal. Denn der Wiederaufbau wird auch für uns als TV Jahn sehr anstrengend sein. Lockdown ist bitter, aber er kann organisiert werden. Wiederaufbau heißt aber alle Anstrengungen, auch die finanziellen, zu bündeln, um die Menschen zu erreichen. Das aber bei nicht ausreichenden finanziellen Mitteln, da viele Menschen erst wieder für den Sport begeistert werden müssen. Die schwierigen „coronabedingten“ Rahmenbedingungen wie Hygieneverordnungen und Abstandsregeln, die ich grundsätzlich für wichtig und richtig halte, bringen den modernen Großsportverein noch mehr in die finanzielle Bredouille. Damit moderner Sport für alle bezahlbar ist und keiner außen vor bleibt, müssen jetzt Politik und Vereine Hand in Hand Pläne für die nächsten Jahre schmieden.

Die positiven Rückmeldungen auf das Positionspapier von uns Großsportvereinen in NRW sind, wie in unserer Titelseite zu lesen, sehr erfreulich. Die Bereitschaft, mit uns die Situation zu besprechen und Lösungsansätze zu erarbeiten, ist da. Daraus müssen sich nun Ergebnisse ableiten. Ich bin optimistisch, dass das gelingt. In der nächsten Überschlagaussage können wir dann hoffentlich über erste Erfolge berichten.

Gemeinsam werden wir das schaffen. #gemeinsamJAHN.

Ihr und Euer

Stefan Gude
Präsident



6

Wir positionieren uns für euch!



26

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen



32

Vereinsengel sind weiterhin für euch da

Titelstory

- 6 Großsportvereine unterzeichnen Positionspapier

Gesundheit

- 8 Fitness

Kinder im TV Jahn

- 10 Kindereinrichtungen
- 14 Offene Ganztagschulen
- 16 Kindersport

Aus den Abteilungen

- 17 Badminton/Billard
- 18 Boule/Gymnastik plus
- 19 Handball
- 20 Karate
- 21 Kickboxen/Grappling
- 24 Schwimmen
- 25 Senioren/Tennis
- 26 Tanzen
- 28 Tauchen
- 29 Turnen

Nachrichten

- 30 Projekte
- 31 Nachrichten
- 35 SportPARK
- 36 1 Tasse Kaffee mit...
- 37 Mitarbeiter
- 43 Kontakt

Impressum

Der Überschlag | Ausgabe 1/3 2021
Herausgeber: TV Jahn-Rheine 1885 e.V.
Redaktion/Satz: Larissa Vollrath, Elke Evers
Verantwortlich i.S.d.P.: Larissa Vollrath
Druck: wiedgedruckt, Hörstel
Verantwortlich für Anzeigen: Martin Möhring
Tel.: 05971 /97 49 46; Moehring@tvjahn-rheine.de
Wir behalten uns vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
Der Inhalt der Artikel spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Vorstandes wider.

Hinweis:

Redaktionsschluss war am 08.März. Zu diesem Zeitpunkt war nicht ersichtlich, welche Angebote bei der Veröffentlichung des Magazins möglich sein werden. Aktuelle Informationen zu allen Sportangeboten sind auf der Homepage unseres Vereins zu finden.

www.tvjahn-rheine.de

Wir positionieren uns für euch

Mit einem Positionspapier haben wir uns gemeinsam mit 31 weiteren Großvereinen aus NRW unter anderem an die Landesregierung und den Landessportbund NRW gewandt. „Wir wollen damit auf die besondere Situation von Großsportvereinen in der Corona-Pandemie hinweisen“, erklärt unser Vorsitzender Ralf Kamp. In dem gemeinsamen Schreiben fordern wir eine, den besonderen Bedarfen der Großvereine angepasste, zielgerichtete Unterstützung für innovative und nachhaltige Sportentwicklung in Nordrhein-Westfalen.

Als größter Sportverein in Rheine tragen wir natürlich ein größeres Risiko als zum Beispiel rein ehrenamtlich geführte Vereine, weil wir hauptamtliche Mitarbeiter beschäftigen und über große, vereinseigene Anlagen verfügen. Dadurch entstehen Kosten, die zu großen Teilen weiterlaufen.

Großsportvereine wie wir sind durch die Folgen des Lockdowns in erheblichem Maße betroffen. 166.644 Mitglieder zählten die 32 Klubs zusammen am 1. Januar 2020. Ein Jahr später ist die Mitgliederzahl insgesamt auf 147.406 Personen gesunken. Ein Verlust von 19.238 Personen, ein Minus von 11,34 Prozent. Bei uns im TV Jahn sieht die Situation entsprechend aus: Unser Verein hatte am 1. Januar 905 Mitglieder weniger als ein Jahr zuvor. Unser Vorstand rechnet mit bis zu 600.000€ weniger Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge als 2020.

Folgende fünf Punkte fordern wir deshalb von den Entscheidungsträgern:

1. Sonderprogramm für Investitionen in **innovative Outdoorsportangebote** / Sonderfonds für **Corona-bedingte Investitionen**
2. **Betriebskostenzuschuss** für vereinseigene Sportanlagen in NRW
3. **Strukturhilfe** (Kompensation für entgangene Beitragseinnahmen / Zuschüsse für Neueintritte in 2021)
4. Förderung für nebenberufliche und **hauptberufliche Trainer/innen**
5. **Wissenschaftliche Erkenntnisse** für Sport mit der Pandemie

„Wir engagieren uns als Großsportverein über den Sport hinaus und verstehen uns als verlässlichen Akteur in der Stadt Rheine, zum Beispiel als Bildungsträger oder als Antreiber für Inklusion und Integration. Uns ist es wichtig, dass wir auch in Zukunft ein wichtiger Partner auf Grundlage von Kooperationen und Zusammenarbeit sein können. Dafür benötigen wir jedoch Unterstützung“, erklärt unser Präsident Stefan Gude.

Um auf die besondere Situation hinzuweisen und nachhaltig für Unterstützung zu werben, haben die Vertreter der Großsportvereine das Positionspapier an zahlreiche Entscheidungsträger auf kommunaler, regionaler, Landes- und Bundesebene geschickt. Uns ist es wichtig mit Entscheidungs-

trägern ins Gespräch zu kommen, um gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.

Bereits im März fanden die ersten Austauschgespräche dazu statt. So nahm unser Vorsitzender Ralf Kamp an verschiedenen Videokonferenzen mit dem Vorstand der Landessportbundes und der Sportabteilung der Staatskanzlei NRW teil. Gemeinsam mit Ralf Kamp nahm bzw. nimmt unser Präsident Stefan Gude an Videokonferenzen mit dem Kreis und der Stadt teil.

Auch eine neu geschaffene Internetplattform der Initiative der 32 Großsportvereine ist eingerichtet worden. Dort werden die umfangreichen Reaktionen aus der Medienwelt und das weitere Verfahren in den Dialogen mit der Politik veranschaulicht.

www.sportvereine.nrw



Stefan Gude: Wir engagieren uns als Großsportverein über den Sport hinaus und verstehen uns als verlässlichen Akteur in der Stadt Rheine, zum Beispiel als Bildungsträger oder als Antreiber für Inklusion und Integration. Uns ist es wichtig, dass wir auch in Zukunft ein wichtiger Partner auf Grundlage von Kooperationen und Zusammenarbeit sein können. Dafür benötigen wir jedoch Unterstützung.



jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Reaktionen aus der Politik (Stand: 08.03.21)

Bei den politischen Vertretern konnten wir durch das Positionspapier eine große Aufmerksamkeit erzeugen. Viele Empfänger des Papiers äußerten großes Verständnis und erkennen die Problemlage an. „Es freut uns sehr,

dass wir so schnell einen so großen Zuspruch aus der Politik erhalten haben. Unser Anliegen stößt auf viel Verständnis. Das ist klasse und tut uns gut. Jetzt ist wichtig, dass es nicht nur bei Zustimmungserklärungen bleibt, sondern gehandelt wird“, sagt Stefan Gude. Ralf Kamp betont: „Wichtig ist jetzt, dass jede Ebene, egal ob Bund,

Land, Stadt oder die verschiedenen Sportverbände schauen, was sie konkret für einen Beitrag leisten können und nicht gucken, welche andere Stelle vielleicht zuständig sein könnte.“

Und die ersten Schritte konnten direkt gemacht werden.

Andrea Stullich, MdL:

Gerade Großsportvereine wie der TV Jahn-Rheine sind von den Folgen der Pandemie massiv betroffen. Die Kosten laufen weiter, während Mitgliederzahlen und Einnahmen einbrechen.

Mir ist sehr bewusst, vor welchen Herausforderungen die Sportvereine stehen. Meine Hoffnung ist, dass es viele Menschen nach der Pandemie erst recht in die Vereine drängt, weil sie sich nach den vielen Monaten ohne regelmäßig sportliche Betätigung im Verein nach Bewegung in Gemeinschaft sehnen. Und trotz des Angebots von online-Kursen macht es doch auch mehr Spaß, sich zusammen mit anderen in der Tennishalle oder auf dem Sportplatz ordentlich auszupowern, als Zuhause allein auf dem Ergometer zu strampeln.

Ich nehme die Sorgen, die der TV Jahn und andere Vereine in ihrem Positionspapier nachdrücklich schildern, sehr ernst. Noch bevor die beteiligten NRW-Vereine dazu zum Meinungsaustausch in großer Runde zusammenkommen, wollen deshalb der sportpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Jens-Peter Nettekoven, und ich Vertretern des TV Jahn-Rheine und des TV Emsdetten zum Gespräch zur Verfügung stehen. In dieser kleinen Runde können wir uns sicher intensiver austauschen, als in der für die kommenden Wochen angekündigten großen Runde mit 32 Vereinen, und Herr Nettekoven wird die Anregungen aus diesem Gespräch in das nachfolgende Gespräch mit allen Großvereinen mitnehmen.

Alexander Brockmeier, MdL:

„Die von Ihnen angeführten Punkte machen deutlich, wie hart die Corona-Pandemie auch den Sportbereich getroffen hat und immer noch trifft. Es geht dabei besonders auch um das alltägliche Freizeitangebot. Es ist erschreckend, dass z.B. Kinder und Jugendliche nun seit mehr als einem Jahr keinen oder kaum einen geregelten Trainingsbetrieb erfahren konnten. Welche Folgen dies nicht nur für die körperliche Fitness, sondern auch für die psychische Gesundheit hat, lässt sich zum aktuellen Zeitpunkt wohl erst in den Anfängen erahnen. Ich begrüße deshalb den Wunsch für eine schnelle und sichere Öffnung des Sportbereichs ausdrücklich. Da eine solche Öffnungsstrategie nur mit allen Beteiligten vor Ort bewerkstelligt werden kann, ist Ihr Positionspapier ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Ich möchte Ihr Angebot zu einem gemeinsamen Gespräch gerne annehmen und würde mich sehr freuen mit Ihnen in den Austausch zu treten.“

Bürgermeister Peter Lüttmann:

„Der TV Jahn-Rheine ist der größte Sportverein in Rheine und bewegt allein deshalb sehr viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Mit seinen innovativen Ideen trägt er dazu bei, dass in Rheine mehr als 25.000 Menschen Sport in Sportvereinen treiben. Die Corona-Situation trifft ihn durch seine Struktur besonders hart. Das wird durch das Positionspapier sehr deutlich. Ich bin gerne bereit, im Dialog mit dem TV Jahn-Rheine und natürlich auch den anderen Sportvereinen in Rheine zu überlegen, welche Hilfestellung die Stadt Rheine den Vereinen geben kann.“

Ingrid-Arndt-Brauer, MdB:

„Ich habe großes Verständnis für die Anliegen der Großsportvereine und kann ihre Betroffenheit von den beschlossenen Pandemie-Maßnahmen gut nachvollziehen. Ich werde in meinem Zuständigkeitsbereich (hauptsächlich Finanzausschuss) ihr Positionspapier thematisieren bzw. es dem Finanzministerium zuleiten.“

Tilman Fuchs, Sportdezernent Kreis Steinfurt:

„Der Landrat und ich können die Positionierung und auch die enthaltenen Forderungen nachvollziehen und unterstützen diese. Gern wollen wir ergänzend über Unterstützungsmöglichkeiten durch den Kreis diskutieren, da wir Sportvereine im Allgemeinen und Großsportvereine im Besonderen als wichtige Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts sehen. Wir freuen uns, dass bereits im März eine Videokonferenz mit Großsportvereinen aus unserem Kreis Steinfurt stattfindet, in denen wir die aufgeworfenen Themen in Bezug auf unsere Region besprechen können.“

Das komplette Positionspapier kann hier eingesehen werden:

www.tvjahn-rheine.de/downloads

Raus aus dem Sportlockdown!

Von Philipp Romahn

Es herrscht schönsten Frühlingswetter, als ich meine Fitness-Box auf der Außenanlage des SportPARK's betrete. Endlich geht es wieder los – wenn auch etwas anders, als man es gewohnt ist. Rudermaschine, Hanteln und Hantelbank erwarten mich schon unter blauem Himmel. Die Idee zu den Outdoor-Boxen kam dem Fitnessteam um Eike Saatjohann, als Individualtraining draußen von der Regierung wieder erlaubt wurde. „Kurzerhand haben wir in zwei Tagen den Skaterpark in ein funktionales Outdoor-Gym verwandelt. Die Mitglieder waren sehr begeistert“, sagt der Fachbereichsleiter. Mittlerweile gibt es auch die Möglichkeit auf Spinningbikes zu fahren oder an der Rückenstraße zu trainieren. Vor den Outdoor-Boxen gab es aber auch schon diverse Möglichkeiten, um ins Schwitzen zu kommen. Eike nennt hier allen voran das Livestream-Ange-



Immer Vorrang: „Safety first“

bot des TV Jahn: „Wir haben über 40 Angebote in der Woche auf die Beine gestellt. Von Body Compact über Jumping Fitness bis hin zu Yoga ist alles dabei.“ Für einige Angebote können sich Mitglieder Materialien wie Jumps (Trampoline), Steps oder Slings über den Vereinsshop ausleihen. Diese werden von den Vereinsengeln nach Hause geliefert. „Die Resonanz bestärkt uns darin, dass der Stream ein wichtiges Mittel ist, um den Sport zu unseren Mitgliedern zu bringen“, freut sich Eike über das gute Feedback der letzten Monate. Sicherlich ist gemeinsam Sport machen schöner, doch sehen viele Mitglieder mittlerweile auch die Vorteile am Livestream-Training: Das Auto muss nicht bewegt werden, man hat mehr Zeit und kann ganz bequem von Zuhause aus Vollgas geben. „Wir können uns gut vorstellen, dass der Stream auch langfristig etab-



Der Livestream mit Annette ist nur eines der aktuellen Angebote

liert werden könnte“, verrät Eike.

Neben dem umfassenden Livestream-Angebot fallen mir bei meiner Recherche aber noch andere Aktionen auf, mit denen der TV Jahn-Rheine seine Mitglieder in Bewegung gehalten hat. Der gerade schon erwähnte Vereinsshop bietet mittlerweile ein breites Spektrum an: „Neben Verleihmaterial können dort auch Kleinmaterialien gekauft werden“, weiß Organisatorin Darline Nahber. Egal ob Fitness oder Kindersport: im Vereinsshop gibt es viele Möglichkeiten. Wer aber raus in die Natur wollte, dem bot der TV Jahn einen Trimm-dich-Pfad an. Im kleinen Wäldchen an der Germanenallee wurden verschiedene Stationen zum Sporttreiben eingerichtet. Ganz nach dem Motto: 0 % Material, 100 % Natur. So konnte das Workout ganz praktisch im Wald absolviert werden.

Das ging aber nur so lange es trocken blieb. Also wieder zurück zum Livestream-Training? Eine Zeit lang gab es noch eine zweite Möglichkeit, die an regnerischen Tagen zum Sport motivierte: personalisiertes Training via Videochat. Ganz einfach konnte man einen Trainer beim TV Jahn für eine Stunde buchen. Dieser stellte ein Workout zusammen, welches er dann mit dem Mitglied online durchführte. „Hier mussten wir feststellen, dass die Resonanz nicht wie erhofft war“, gibt Eike rückblickend zu. „Deshalb haben wir das Angebot eingestellt und unsere Aufmerksamkeit noch mehr auf den Livestream gelegt.“

Doch nicht immer sind die Mitglieder digital so fit, dass sie vom Online-Angebot Gebrauch machen können. Gerade für Ältere ist das Internet nicht immer vertraut. Doch auch hier hat der TV Jahn mitgedacht und die Aktion „Trotzdem Fit“ ins Leben gerufen. „Wir haben über 1600 Briefe im Januar an unsere Mitglieder über 60 Jahre verschickt, um auch sie zum Sport zu motivieren“, berichtet mir Vorstandsmitglied Martin Möhring. Das Prinzip hinter „Trotzdem Fit“ ist einfach: Jede Woche soll das Mitglied eine Tätigkeit aus den Bereichen Frischluft, Bewegung und Entspannung absolvieren. Anregungen bot der TV Jahn



Das Lager des Ausleihstation

auf seinem YouTube-Kanal oder auf einem eigens zusammengestellten Fitness- und Ideenplan, welcher mitverschickt wurde. Als Belohnung bei drei Kreuzchen in einer Woche gab es einen Gratiskaffee. Die Aktion wurde so gut angenommen, dass man sie auch für die Kinder im TV Jahn anbot. Natürlich mit anderen Preisen, versteht sich. Weiter gab es mit der

„Fitness Freunde-Aktion“ eine tolle Möglichkeit, Sport zu verschenken. Fitnessmitglieder, die weiter ihren Abteilungsbeitrag zahlten, konnten diesen im Dezember 2020 als Gutschein an ein Familienmitglied oder einen Freund verschenken, der noch kein Mitglied beim TV Jahn gewesen ist. „Die Treue unserer Mitglieder zum Verein ist unser wichtigster Rückhalt“, betont Martin die Bedeutung der Mitgliedsbeiträge. „Deshalb wollten wir unseren Mitgliedern als Dank für ihre Solidarität mit der Aktion etwas zurückgeben.“

Stillstand im Lockdown gab es beim

TV Jahn also keinesfalls. Das ist der Verdienst des großen TV Jahn-Teams, welches unermüdlich an neuen Ideen arbeitet. Das Ziel dabei ist immer: Die Mitglieder in Bewegung halten! Jetzt, wo ich diesen Text Anfang März schreibe, sind mit den Outdoor-Boxen erste kleine Schritte zurück in den Sportbetrieb gemacht worden. Weitere Öffnungsschritte wurden von der Bundesregierung angekündigt. „Ganz nach unserem Motto ‚Safety first‘ werden wir bei allen Überlegungen die Gesundheit unserer Mitglieder in den Mittelpunkt stellen, um ihnen ein gutes Gefühl bei uns zu geben“, erläutert mir Martin einen wich-

tigen Aspekt bei der Planung. „Wenn wir wieder dürfen, werden wir da sein – aber alles in einem verantwortungsvollen Rahmen. Dass das funktioniert, haben wir vor dem Lockdown unter Beweis gestellt.“

Hinweis: Bei Redaktionsschluss am 08. März war noch nicht ersichtlich, welche Angebote zum Zeitpunkt der Veröffentlichung möglich sein werden. Aktuelle Informationen zum Sport in deiner Abteilung findest du auf der Homepage des TV Jahn-Rheine unter:

www.tvjahn-rheine.de

■ Probetraining online buchen

Schon gehört? Probetrainings kann man ab sofort online über die TV Jahn-Homepage vereinbaren. Alle Interessenten können dieses Tool ab sofort ganz einfach und unkompliziert nutzen. Im Vorfeld kann bereits die Art des Trainings ausgewählt werden. „Ist es z.B. das erste Probetraining, soll ein neuer Trainingsplan erstellt werden, gibt es orthopädische Beschwerden? All das fragen wir im Vorfeld ab. So können wir besser planen und den richtigen Trainer für das Probetraining einsetzen“, erklärt Lars Brockhoff aus dem Fitness-Team.

„Dieses neue System haben wir eingeführt, damit sowohl Neuinteressierte, als auch angemeldete Mitglieder die Chance haben, von überall und zu jeder Zeit ein Probetrai-

ning zu buchen“, so Lars Brockhoff weiter. Die Interessenten erhalten durch das neue System eine Terminbestätigung, sowie eine Erinnerung. „Das hat bereits dazu geführt, dass die Termine deutlich besser eingehalten wurden“, freut sich Brockhoff.

Interesse geweckt? Ab sofort haben alle die Möglichkeit, sich bereits für ein Probetraining vormerken zu lassen. „Sobald wir wieder öffnen können, melden wir uns und können den genauen Termin abstimmen“, hofft Brockhoff auf eine zeitnahe Öffnung.

Jetzt vormerken lassen: www.tvjahn-rheine.de/fitness

■ Yoga auf Norderney

Marga Korthues ist mit ihrer langjährigen Yoga Gruppe ein Wochenende nach Norderney gefahren.

Die Gruppe hat sich vom 12.-14. März 2020 unter dem Motto „Yoga und Meer“ aufgemacht, um mit der bekannten Yogalehrerin Julia Ristow auf Norderney viele neue Eindrücke des Yoga zu bekommen.

Marga veranstaltet diese Fahrt jedes Jahr mit ihren Frauen und dieses Jahr mit Julia. „Alle waren von ihrer Art und von ihrem Yogastil begeistert“, berichtet Marga. Bei 12 yogaerfahrenen Frauen ist das schon ein Riesenkompiment.

Es gab aber nicht nur jeden Tag ein 75 min. Yogaprogramm – es war auch ein miteinander Spaziergehen und ein gemütliches Beisammensein! Jeder

hatte auch seine freie Zeit zur Verfügung, um die Insel zu erkunden. Wir freuen uns, Marga in unserer

Mitte zu haben, und dass sie als Hatha Yoga Trainerin viele solche tollen Fahrten macht.



Julia Ristow (vorne) vermittelte viele neue Eindrücke

■ Endlich- endlich ist es soweit!

Alle Kinder sind wieder in den Kindergarten eingeladen!

Im Spiel merkt man kaum, dass die Kinder eine so lange Kindergarten-Pause hatten. Sie genießen das Spiel mit ihren Freunden und den anderen Kindern. Ruckzuck fühlen sich alle wieder wohl.

Gemeinsam überlegen sie, wie sie den Turm möglichst hoch bauen können,

ohne die Hilfe einer Erzieherin. Sie sprechen sich ab, beratschlagen sich, suchen Kompromisse und finden Lösungen. So wurde ein tolles Tagesprojekt gefunden, an dem sich im Laufe des Kindergarten-Vormittags viele Klettermaus-Kinder beteiligten. Es wirkt so, als würden die Kinder befreit aufatmen: Endlich ist wieder Kindergarten....!



■ Mobile-Wunsch für 2021: "Einfach wieder Kind sein dürfen"

Der Kindergartenalltag war und ist in den letzten Monaten auch für unsere Kindergartenkinder kein ganz normaler Alltag. Hier gibt es Hygienekonzepte, da neue Regeln und dort einen neuen Verhaltenskodex. Unsere Mobile-Kinder haben all diese Corona-Neuerungen verantwortungsvoll umgesetzt und verhalten sich in dieser schwierigen Situation vorbildlich. Aber wie sieht es denn in ihrer Kinderseele aus? Nimmt sie Schaden durch diese Angepasstheit und die Corona bedingten Einschränkungen? Denn Werte, die uns im Mobile immer wichtig waren, können wir plötzlich nicht in der gewohnten Form leben:

- # Offen zu sein zu den „gruppenfremden“ Kindern, auch die anderen Gruppen mal zu besuchen
- # Kennenlernen von anderen Erziehern und anderen Gruppenstrukturen
- # mal eben schnell Conny in ihrem Büro zu besuchen, um sie um dies oder das zu bitten oder ihr etwas vorbei zu bringen oder ihr einfach kurz etwas zu erzählen
- # gruppenübergreifend Angebote und Aktionen gemeinsam erleben
- # sich mit allen Kindergartengruppen zum Wochenausklang zu treffen und gemeinsam zu singen
- # schnell mal eben zu unseren Küchenfeen zu laufen und sich bei ihnen für das leckere Essen zu bedanken
- # und schon gar nicht die Erzieher/innen auf ihrem Weg zur Geschäftsstelle zu begleiten und so auch andere TV Jahn-Mitarbeiter/innen kennen zu lernen

All das ist im Moment leider nicht möglich. Die Bedeutung von vorher Selbstverständlichem wird uns in dieser besonderen Situation gerade erst dadurch besonders bewusst, weil sie eben in dieser Form nicht mehr möglich sind! Um trotzdem Attribute wie Offenheit und Selbstbewusstsein zu stärken, mussten die Erzieher/innen alternative und kreative Situationen schaffen. Dabei halfen uns zum einen unsere großzügige personelle Ausstattung und zum anderen unsere außergewöhnlichen räumlichen Möglichkeiten. Inzwischen beinahe wieder täglich stattfindende, psychomotorische Bewegungs-Angebote runden das Bild unserer vielfältigen Bemühungen ab, mit denen wir im Kindergartenalltag versuchen, die Corona bedingten Einschränkungen unserer Kindergartenkinder zu kompensieren.

Machen wir uns aber nichts vor: Bei allem pädagogischen Bemühen bleibt die Grund-Anspannung während der Corona Zeit nicht unbemerkt bei den Kindern. Auch sie bemerken die Veränderungen und Verunsicherungen. Das Thema "Corona" ist allgegenwärtig und beeinflusst auch den Alltag unserer Kinder ununterbrochen. Nicht nur im Kindergarten, sondern auch Zuhause! Dies

- # Nicht einfach so spielen-können" mit vielen Freunden
- # Nicht einfach so sich bei einem Freund Zuhause treffen können, damit die Erwachsenen quatschen können, während die Kinder spielen
- # Nicht einfach so Oma und Opa besuchen können
- # Nicht einfach so aus dem Haus gehen, ohne dass Mama/Papa wieder ins Haus zurücklaufen muss, weil die Maske vergessen wurde
- # Nicht einfach so schwimmen gehen können oder in den Tierpark oder wonach einem sonst so ist
- # Nicht einfach so vom Kindermädchen aufgepasst zu werden, damit Mama und Papa mal allein etwas unternehmen können

Und alles muss geplant werden; alles muss bedacht werden!

Diese Grundanspannung macht auch unsere Kinder betroffen und berührt ihre Kinderseelen. Und oft genug bekommen wir Erwachsenen das in unserer organisierten Welt gar nicht so richtig mit.

Als pädagogisches Team fragen wir uns: Was machen diese Einschränkungen und Regeln mit unseren Kindern? Können sie irgendwann wieder so offen und unbeschwert auf fremde Kinder zugehen oder sitzen diese Regeln irgendwann so tief, dass der räumliche Abstand zu einem emotionalen Abstand wird?

Einen Restart...den wünschen wir uns alle. Unsere Kinder brauchen ihn. Dringend!

Einfach mal wieder Kind sein. Unbeschwert spielen. Toben. In den Arm nehmen. Hand in Hand die Welt erkunden. Neue Freundschaften schließen. Ängste nehmen...vor Krankheiten, vor Berührungen, vor Unsicherheiten.

All das wird für uns im Fokus der nächsten Zeit stehen!

Gemeinsam- Zeit erleben

Endlich mal nach Herzenslust mit den Kindergartenfreunden aus der eigenen Gruppe und „seinen“ Erzieher/innen spielen, toben, turnen, quatschen, kuscheln, lesen, basteln, lachen: Ein Traum in diesen alles begrenzenden Corona-Zeiten! Diesen Traum erfüllen wir unseren Kindern jeden Tag im Kindergarten und sehen in ihren glücklichen und zufriedenen Gesichtern, wie gut ihnen diese „Kindergarten-Auszeiten“ tun. Diese Auszeiten gefühlvoll zu gestalten und zu begleiten, sehen wir im Augenblick als unsere Hauptaufgabe an. Dabei genießen auch wir Erzieher/innen diese kleinen herzlichen Gesten, diese rührenden Gespräche mit „unseren“ Kindern. So erleben wir doch noch die sozialen Kontakte, auf die wir in unserem Privatleben aus Rücksicht auf die Arbeit mit den Kindern größtenteils verzichten. Tun wir alle etwas dafür, dass wir gesund bleiben, damit unseren Kindern diese besonderen Momente der „Gemeinsam-Zeit“ erhalten bleiben.



Die Grashüpfer genießen die Kindergartenzeit in vollen Zügen

„Das Beste zum Spielen für ein Kind ist ein anderes Kind“ (Fröbel)

Wir bei den Rennschnecken hören oft von unseren Kindern: „Dieses Jahr kann ich keine Freunde zu meinem Geburtstag einladen“ ...oder... „Mama hat gesagt, meinen Kindergeburtstag holen wir nach!“. Diese so erwachsen gesprochenen Sätze machen uns Erzieher doppelt traurig. Daher ist es uns aktuell besonders wichtig, die Geburtstage im Kindergarten besonders ausgiebig zu feiern und jedes Geburtstagkind noch mehr als sonst in den Mittelpunkt seines Geburtstages zu rücken.

Bei uns im Kindergarten müssen die Kinder Gott sei Dank keinen Abstand zu den Kindern der eigenen Grup-



Unbeschwerte Momente genießen die Kinder

pe oder zu uns Erziehern halten. Gemeinsam erleben wir lustige, bewegte oder auch besinnliche Momente. War dies „vor Corona“ noch selbstver-

ständlich, ist diese Idee geradezu ein Luxusgut geworden. Deshalb haben wir Rennschnecken auch das Thema „Gemeinsam“ in den Vordergrund all unserer pädagogischen und psychomotorischen Angebote gestellt. Wir sind, sowohl tatsächlich als auch bildlich gesprochen, näher zusammen gerutscht und versuchen jetzt noch mehr auf uns aufzupassen: denn wir sind ein Team.

Eine Umfrage bei den kleinen Rennschnecken hat ergeben, dass sie sich besonders wieder auf das gemeinsame große Frühstück in der Gruppe freuen und hoffen dass wir dies bald wieder stattfinden lassen können.

Freunde treffen, zusammen spielen und alles herum vergessen...

„...so gerne würden wir wieder gemeinsam mit unseren Freunden spielen...wenigstens im Kindergarten können wir das... Und das macht Spass... Bald zeige ich meinen Freunden auch wieder meine Eisenbahn zu Hause!“ Diese Wünsche und noch viel mehr äußerten die Tanzbären in einer Morgenkreis-Philosophier-Runde zum Thema „was vermisst ihr gerade ganz doll?“

Danach wurde dann nach Herzenslust gespielt, getobt und gelacht! Warum spricht ihr darüber und lenkt die Kinder nicht einfach ab, werden wir häufiger gefragt. Zu unserer Mobile-Philosophie gehört es, die

Kinder jederzeit mit ihren Wünschen und Bedürfnissen ernst zu nehmen. Gerade in dieser, auch und gerade für unsere Kindergartenkinder schwierigen Corona-Zeit, hilft uns zum einen diese bedürfnis- und situationorientierte Einstellung und auch die Psychomotorik. Mit und durch die Bewegung teilen sich unsere Kinder mit, auch ohne viel sagen zu müssen. Sie teilen sich über die Bewegung mit. So können wir ihnen durch gezielte Bewegungsangebote Möglichkeiten bieten, ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Indem sie z.B. „gegen das doofe Corona-Virus kämpfen, es jagen und schließlich besiegen“. So ver-



lassen sie als Sieger und gestärkt die Halle...und nehmen dieses Starkseingefühl mit in ihren Alltag!

■ Spielerische Auszeit vom ernsten Leben

Spielende Kinder im KükenClub-Garten und vertrauensvoll blickende Kinder im KükenClub-Gartenhaus: in Coronazeiten keine Selbstverständlichkeit!

„Ob mein Kind sich überhaupt eingewöhnen wird unter diesen Bedingungen?“, fragten sich besorgte Spielgruppen-Eltern noch beim Start des KükenClub-Jahres im vergangenen September.

Tatsächlich haben es sieben von zehn Kindern geschafft: trotz der ungewöhnlichsten Eingewöhnungszeit seit Bestehen der Spielgruppe. Weder der Mund-Nasenschutz bei allen Erwachsenen auf dem KükenClub-Gelände noch das Betretungsverbot für Eltern für die Gartenhütte, noch das Draußenspielen auch bei ungemütlichem Wetter oder das Händewaschen mit kaltem Wasser aus einem Camping-Wasserbehälter konnten etwas daran ändern, dass sich die Kinder immer wieder auf ihre KükenClub-Tage freuen.



Jetzt noch schnell anmelden! Zwei der begehrten Plätze sind zum Sommer noch zu vergeben!

Und dann ein erneuter LockDown... und ein erneuter Restart jetzt im März. Die KükenClub-Betreuerinnen Heidi Wedemeyer, Susanne Gerdes und Bianca Dobitsch sorgen wieder für eine Wohlfühlatmosphäre, so dass hoffentlich, wie beim letzten Restart, bereits nach zwei Wochen die ersten Eltern „gehen“ können und die Kinder untereinander ihre Freundschaften aufleben lassen. Dies Erzieher-Team

schaffte es wieder in kurzer Zeit, das Vertrauen der Eltern und der Kinder zu gewinnen. Das klappt nur, wenn die Freude, etwas mit Kindern erleben zu dürfen gegeben ist. Und so verwundert es nicht, wenn die Drei sagen: „Diese Zeit mit den Kindern genießen wir in diesen ernsten und angespannten Zeiten in vollen Zügen. Da haben wir das Gefühl noch mal selbst unbeschwert Kind sein zu dürfen!“

■ Vom Traum zur Wirklichkeit!

Die Corona Zeit beschert uns nicht nur schwierige Veränderungen, sondern auch Zeit, um kreativ zu werden und anderen Freude zu bereiten.. Ein besonderer Wunsch, der schon lange in den Klammeräffchen-Herzen schlummerte, wurde von unserem besonderen Hausmeister Waldemar verwirklicht: Er zeichnete, entwickelte und baute ein „Klammeräffchen-Traumhaus“. So viel Herzblut auch in seiner Freizeit, sich für unsere Kleinsten einzusetzen, ist nicht selbstverständlich.



Mit strahlenden Augen und einem kleinen Präsent sagen die Klammeräffchen „DANKE Waldemar“!



Die Kuscheltiger freuen sich schon mal wieder gemeinsam backen zu können

■ Mal wieder backen...

Darauf freuen sich auch unsere Kleinsten! Und die Erzieher/innen freuen sich darauf, die eigentlich selbstverständlichen und alltäglichen Dinge ohne die Überlegung zu genießen: Dürfen wir das denn? Und wie könnten wir diese Übung des täglichen Lebens coronasicher durchführen?

Zurzeit dürfen unsere Kuscheltiger ihre Waffeln leider nur gemeinsam essen und genießen.... bald kommt die Zeit, den Teig auch wieder gemeinsam zuzubereiten.

Und darauf freuen sich unsere Kuscheltiger!



HARDY SCHMITZ

Qualität | Service | Menschlichkeit

WIR SUCHEN **DICH!**

für die **Ausbildung**

- ★ **Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)**
- ★ **Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)**
- ★ **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- ★ **Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**
- ★ **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)**

Als führender **Elektrogroßhandel** und **Systempartner** sind wir mit mehr als **250 Mitarbeitern an 6 Standorten** für unsere Kunden ein **zuverlässiger Partner** für das **Handwerk** und die **Industrie**.

E-Mail: azubi@hardy-schmitz.de

Mehr Infos unter www.hardy-schmitz.de



Ein Jahr Corona: Rückblick in der OGS

„Hinter uns liegt ein Jahr, dass uns allen viel abverlangt hat.“ So formuliert Olivia Knoop ihr Resümee, wenn sie auf die Coronazeit zurückblickt. Die Gesamtleitung der sieben Offenen Ganztagsschulen des TV Jahn-Rheine weiß, dass die zurückliegenden Monate alles andere als einfach für die Kinder und Mitarbeiter*innen an den Schulen war. „Durch die dynamische Erlasslage war es für pädagogische Einrichtungen nicht einfach. Es kamen viele neue Anforderungen auf uns zu“, führt die Sozialpädagogin an. Gerade die unterschiedlichen Erlasslagen im schulischen Vormittag und zur Betreuung am Nachmittag waren ein Knackpunkt. Damit den Kindern weiterhin ein adäquates Betreuungsprogramm geboten werden konnte, musste also einiges passieren.



Mit der plötzlichen Schließung der Schulen im März vor einem Jahr begann die Notbetreuung in der OGS. Lediglich Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiteten, wurden betreut. Dies gestaltete sich auch anders, als die Kinder es gewohnt waren. Knoop erklärt: „Es wur-



den die sogenannten Bezugsgruppen gebildet, in denen die Betreuung und Angebote bis heute stattfinden.“ Für die Kinder, die im ersten Lockdown nicht zur OGS kommen, überlegten sich die Mitarbeiter*innen verschiedene Dinge. So verteilte eine OGS bunt bemalte Steine mit Grußbotschaften, andere schrieben aufmunternde Briefe zu den Kindern nach Hause. Die Mitarbeiter*innen telefonierte mit den Eltern, um hier den Austausch aufrecht zu erhalten. Ganz nach dem Motto: Hier wird keiner vergessen, wir halten zusammen!

Die OGS-Räumlichkeiten wurden indes durch die Mitarbeiter*innen umgeräumt und hergerichtet, sodass jede Bezugsgruppe einen schönen Betreuungsraum bekam. „Da war viel Kreativität gefragt, denn wir sind räumlich in kaum einer Schule dafür aufgestellt, diese Alternativen ad hoc bieten zu können“, weist Knoop auf

die Raumproblematik hin. Doch nicht nur an veränderte Räume mussten sich die Kinder gewöhnen. Auch neue Hygieneregeln hielten wie vielerorts auch Einzug in den OGS-Alltag. Maske außerhalb der Gruppe tragen, Wegesysteme, regelmäßiges Händewaschen – das aber war für die Kinder jedoch sehr. „Die Regelungen verlangen leider, dass es keine Durchmischung der Bezugsgruppen geben darf“, erläutert Olivia Knoop diesen Umstand. „Deshalb bemühen sich die Mitarbeiter*innen umso mehr, um den Kindern einen möglichst angenehmen und ‚normalen‘ Betreuungsalltag zu bieten.“

Der reibungslose Ablauf würde nicht ohne die tollen Teams in den sieben OGS-Einrichtungen funktionieren. „Ich kann nicht genug betonen, was die Mitarbeiter*innen alles Großartiges in diesem Jahr geleistet haben“, ist Olivia Knoop stolz auf ihr Team. Dieses musste zwischenzeitlich über seinen eigentlichen Arbeitsbereich hinaus auch am Vormittag betreuen und die Schulen unterstützen. „In einer solchen besonderen Situation ist es wichtig, Verantwortung zu übernehmen. Das haben die Kolleginnen und Kollegen durch ihren Einsatz vorbildlich getan“, unterstreicht auch Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp die Leistungen der Teams. Mittlerweile befinden sich die Schulen im Wechselunterricht. Die OGS betreut wieder zu den gewohnten Zeiten ab der vierten Stunde. Ein kleiner Schritt also zurück zur Normalität. Nach einem Jahr Betreuung in der Corona-Pandemie hat sich vieles verändert. Doch jedes Kind bleibt weiter im Mittelpunkt der Arbeit.



wohnen-in-rheine.de

*Mieten, Kaufen, Verwalten
Drei starke Partner an Ihrer Seite!*

**Bonifatiusstraße 397, 48432 Rheine
Tel. 05971 97210**

Eine neue Heimat für die Paul-Gerhardt-Schule

Vanessa Albers wirkt zufrieden, als sie mich durch die neuen Räume der Paul-Gerhardt-Grundschule (PGS) an der Meisenstraße führt. „Alles ist neu für die Kinder: der Schulweg, das Gebäude, die Umgebung“, berichtet die stellvertretende Leitung der OGS. „Man merkt aber, dass die Kinder trotz der Orientierung sehr glücklich sind, dass der Umzug nun so gut funktioniert hat.“ Rückblick: Im Januar war man an der PGS noch emsig damit beschäftigt, Kisten und Kartons zu packen und alles, was mit in die ehemalige Overberg-Hauptschule sollte, mit Zetteln zu markieren. Zudem die Organisation des Bustransfers, der jetzt jeden Tag zwischen dem Wohngebiet der Kinder und der Schule stattfindet. „Das war und ist für alle Beteiligten eine ganz neue Situation“, schildert mir Vanessa Albers, die ihre Stelle mitten im Umzugsstress antrat.

Aber die Kinder nehmen das souverän an. Es herrscht munteres Treiben in der Betreuung, als ich zu Besuch bin. Die Kinder sind vollkommen in ihr Spiel im Kaufmannsladen vertieft oder toben sich im Bewegungsraum aus. Zwar wir-

ken die großen Klassenräume zum Teil noch etwas leer, aber das ändert sich schon bald, erfahre ich. Ungewohnt viel Platz – eine ganze Etage nur für die OGS und ZB! Die Kinder sind jedenfalls begeistert vom Ausblick aus dem 2. Stock. So ein Panorama haben sie am eigentlichen Standort nicht gehabt. „Wenn sich alles eingependelt hat und die Räume in den kommenden Wochen vollends fertiggestellt sind, wird das hier richtig schön sein. Da sind wir uns alle sicher“, prophezeit die stellvertretende Leitung. Die nahen Wälder werden in den Sommermonaten als tolle Ausflugsziele dienen, der große Schulhof Platz zum Spielen bieten und die (eigene) Turnhalle zum Sport treiben einladen, wenn es wieder erlaubt ist. Der Eingang der PGS ist übrigens etwas versteckt: Wenn man auf den Schulhof kommt, muss man direkt links abbiegen, um zum Eingang zu gelangen. Der bunte Schulname über der Tür hilft hier bei der Orientierung. In ein paar Wochen wird es an der Meisenstraße um einiges heimatlicher aussehen. Dann werden der Spielplatz und die Räume fertiggestellt sein.



Die OGS der Paul-Gerhardt Schule ist nun in der alten Overbergschule



Die Räumlichkeiten wurden auch dort wieder hergerichtet

Wir danken der VR-Bank Kreis Steinfurt eG für die Unterstützung unserer Projekte in den Schulprogrammen!



VR-Bank
Kreis Steinfurt eG

Kindersport in Coronazeiten

Wenn der persönliche Kontakt nur noch eingeschränkt oder gar nicht mehr möglich ist, dann wird das Gemeinschaftsleben im Sport auf eine harte Probe gestellt. Das Team vom Kindersport ist aber nicht müde geworden, euch verschiedenste Möglichkeiten trotz der Einschränkungen durch Corona zu bieten. Zusammen schauen wir auf die bisherigen Aktionen, aber auch, was jetzt aktuell möglich ist. Auch wollen wir einen Ausblick in die Zukunft machen und euch zeigen, was je nach Erlasslage möglich sein wird.

Erfindergeist gefragt

Corona stellt auch die Sportbranche vor eine nie dagewesene Herausforderung. Im Sport leben wir vom „Wir-Gefühl“. Das Kindersport-Team setzte viele Ideen um, um dieses „Wir-Gefühl“ auch in diesen schwierigen Zeiten erlebbar zu machen.

In der Zeit, wo gemeinsamer Sport eingeschränkt möglich war, wurden die Stundenkonzepte den Regularien angepasst. Hygieneregeln mussten eingeführt, Gruppengrößen reduziert und Abläufe angepasst werden. Uns lag und liegt viel daran, euch ein sicheres Gefühl beim Sport zu geben. Auch wurde das Buchungstool Yolawo eingeführt, so dass ihr die Stunden verbindlich buchen konntet. An den schönen Sommertagen sorgten wir zudem mit Outdoor-Angeboten für Abwechslung. Fußballgolf, Wikingerschach oder der Niedrigseilgarten luden zu Spiel und Spaß ein. Im Herbst/Winter wurde dann der zweite Lockdown verhängt. Dennoch fanden wir Wege, um den Sport zu euch zu bringen. Ein Weg war und ist der Ausleihspaß. Hier konntet (und



Wikingerschach bot den Kinder eine tolle Abwechslung

könnt ihr noch immer) Kinderpakete für Zuhause ausleihen, um in Bewegung zu bleiben. Über die Feiertage sorgte der Weihnachtsspaß mit einem bunten Ideenheft und leckeren Süßigkeiten für gute Stimmung. Zuletzt riefen wir die Aktion „Trotzdem Fit Kids“ ins Leben. In vier Wochen mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jede Woche verschiedene Aktivitäten zu Bewegung, Kreativität und Denksport unternehmen und diese auf einem Flyer eintragen. Die ausgefüllten Flyer wurden dann eingereicht und es gab eine kleine Belohnung. Zudem konnte man an einem Gewinnspiel teilnehmen – Ziehung ist im April.

Gegenwart und Zukunft

Jetzt, im März, stehen wir geduldig in den Startlöchern und



Das Outdoor-Spieleparadies für Kinder von 1-10 Jahren

hoffen auf das Beste. Denn anders als im letzten Jahr, gibt es mit Impfmöglichkeiten gegen das Virus ein vernehmbares Licht am Ende des Tunnels. Wir haben bereits ein kleines Outdoor-Spieleparadies geschaffen, welches ihr auf unserer Homepage buchen könnt. Kinder von 1 – 10 Jahren finden auf Bewegungslandschaften und dem Airtrack genug Gelegenheiten, um sich nach Herzenslust auszutoben. Weitere Angebote sind in Arbeit. Natürlich sind wir gedanklich auch schon einen Schritt weiter: Was möchten wir euch im Kindersport ermöglichen, wenn die Regeln gelockert werden? Neben den Outdoor-Angeboten soll es auch wieder Indoor-Angebote geben, so wie ihr sie aus dem letzten Jahr kennt. Das heißt: Wir verwandeln die Tennishalle im SportPARK und die KDR-Halle des SportFORUM's wieder in einen Abenteuerspielplatz. Dann sollen auch erste Gruppenstunden unter der Leitung unserer Übungsleiter*innen stattfinden. Dabei werden wir – wie auch schon zuvor – genauestens auf unsere Hygienestandards achten – ganz nach unserem Motto „Safety first“. Die Buchung wird weiter über das Buchungsprogramm Yolawo erfolgen. Auch die Outdoor-Angebote sollen ergänzend für eine Angebotsvielfalt sorgen. So müsst ihr, wenn euch draußen bewegen lieber ist, nicht darauf verzichten.

Ihr seht: Der TV Jahn tut alles dafür, damit ihr weiter in Bewegung bleibt. Wir werden kreativ sein, um das „Wir-Gefühl“ weiter hochzuhalten und euch eine schöne Zeit zu bereiten. Der Sport kommt zurück. Freut euch also wie wir auf die kommende Zeit. Wir sehen uns!

Kopiercenter

Laminieren bis DIN A2
Digitaldruck direkt vom Datenträger
Binden von Abschlussarbeiten
Schreibwarensortiment
Scannen ihrer Originale
Faxservice
Broschürendruck
Großkopien
Plot von Bauzeichnungen

SCANNEN, DRUCKEN
UND KOPIEREN BIS
DIN A0...

...in Farbe

Öffnungszeiten:	Vormittags	Nachmittags
Montags - Freitags	9 - 12:30 Uhr	14:30 - 18 Uhr
Samstags	9 - 12:30 Uhr	Geschlossen

Inh. Christian Thesing + Osnabrücker Str. 125 + 48429 Rheine +
Tel. (05971) 57121 + Fax. (05971) 7480 + www.Kopiercenter-Rheine.de

Badminton-Abteilung hält sich auch im Lockdown fit

Wie auch schon im ersten Lockdown, trainieren die Spielerinnen und Spieler der Badmintonabteilung fleißig weiter. Natürlich nur online, um den Corona-Schutzmaßnahmen gerecht zu werden.

An drei Tagen in der Woche leitet Trainer Lutz Albers verschiedene Übungen an, um nach dem Lockdown so schnell wie möglich wieder volle Leistungen auf dem Court bringen zu können.

Los geht es immer mit einem Warm-Up, das meistens auch kleinere Footwork-Übungen aus dem Badminton enthält.

Danach ist ein Element mit dem Badmintonschläger immer Bestandteil, um das Gefühl für den Schläger zu behalten und nach dem Lockdown weniger Trainingsrückstand zu haben. Eine weitere regelmäßige Komponente ist die Mobilisierung von Sprunggelenken, Hüfte und Rumpf, wodurch Sportverletzungen vorgebeugt werden kann.

Im Anschluss daran findet das Stabi-Work-Out statt, womit wir für gute Bein- und Rumpfstabilität sorgen und so den Grundstein für ein hoffentlich baldiges Badmintontraining in der Halle legen.

Den Abschluss der Online-Einheit bildet dann unsere Liegestütz-Pyramide. Hier sind wir zunächst mit 55 Liegestütz angefangen, die wir in 10 Abschnitte aufgeteilt haben. Am 02. November sind wir mit 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1 Liegestütz angefangen und haben uns bei jedem weiteren Training um zunächst eine, später drei Liegestütz gesteigert.

Am 15.01.2021 haben wir unser Ziel 100 Liegestütz erreicht und haben jetzt mit der Plank-Challenge eine neue Herausforderung ins Leben gerufen.

Neustart steht nichts im Weg

Für einen Neustart nach dem Lockdown ist die Badmintonabteilung bestens gerüstet.

Darline Nahber und Lutz Albers haben schon im letzten Jahr nach dem Lockdown verschiedene Hygienekonzepte erarbeitet und erprobt.

Wir gehen davon aus, dass unsere Hy-

gienekonzepte aus dem letzten Jahr wieder so umgesetzt werden können und wir hoffentlich nach und nach immer weiter zum normalen Trainingssalltag zurückkehren werden.

Parallel dazu bereiten Darline und Lutz auch ein Outdoor-Angebot vor, sodass die Schläger schon bald ent-

staubt werden können und die Bälle endlich wieder fliegen.

Die Saison 2020/21 wurde abgebrochen und nicht gewertet.

Wir werden also hoffentlich im Herbst einen Neustart erleben und in den alten Ligen und Staffeln wieder starten.



Bild: Mirage | Serie: TRIBOO

Von der Nasszelle zum Traumbad? Wir gestalten Ihre Bad- und Wohnräume.

Schierholz
Fliesen- & Bauzentrum
Baustoffe • Naturstein • Fliesen • Fliesenverlegung

Mehringstr. 9 | 48499 Salzbergen
Mo - Fr 7 - 18 Uhr | Sa 8 - 12.30 Uhr
Tel.: 05976-9428-0 | Fax: 9428-10
www.schierholz-online.de

Schautag: Jeweils
der letzte Sonntag
im Monat von
14 - 18 Uhr

Ausblick auf das Jahr 2021 der Boule Abteilung

Da das Boule spielen dank der aktuellen Corona-Schutzverordnung wieder möglich ist, spielten die ersten Spieler bei frühlingshaften Temperaturen am 23.02.21 zum ersten Mal in diesem Jahr Boule.

Alle waren sich einig, dass es toll ist, wieder auf der Anlage zu sein.

Unter strengen Hygienemaßnahmen können die Spieler wieder die Kugeln nah an die "Sau" spielen.

Möglich sind nach wie vor nur Spiele im Tete a Tete (also 2 Spieler gegeneinander).

Wir hoffen, dass im Laufe des Jahres wieder ein normaler Ablauf möglich sein wird, also auch wieder Doubletten, Tripletten und auch Vereinsmeisterschaften zu spielen.

Durch Mitarbeiter des TV Jahn wurde direkt an unserer Boulehütte ein behindertengerechter Zugang (abgesenkte Stufen und passendes Geländer) angelegt.

Herzlichen Dank von der Boule Abteilung dafür.



Jetzt mit behindertengerechtem Zugang



Es darf wieder gespielt werden

Zusammenhalten & Durchhalten beim Gymnastik Plus

Gemeinsam zusammenhalten und durchhalten, das haben sich Teilnehmerinnen der Gymnastik plus Abteilung vorgenommen und bisher gelebt. Vierzig Jahr und länger gehören sie dem TV Jahn-Rheine an.

Begonnen, sich gymnastisch zu betätigen, haben sie mit Käthe Limberg und im Laufe der Jahre einige Übungsleiterinnen und Sporthallen erlebt. Vor 27 Jahren hat Marlies Remberg diese aktive Frauengruppe an Magdalene Schmitz übergeben und bis zum Sommer 2020 wurde jeden Montagabend in der Südesch-Halle trainiert.

Mitte August 2020 entschloss sich die Gruppe zu einem Neuanfang. Viele Teilnehmerinnen befinden sich im Ruhestand und so trainierte man, jeden Montag vormittags im Sportpark. Trotz Corona-Beschränkungen und einigen Anfangsproblemen wurde die Stunde gut angenommen.

Ja, und dann kam der Lockdown und nichts ging mehr.



Die Mitglieder der Gymnastik Plus Abteilung halten zusammen



Ein besonderer Dank gilt Margeurite Freiburger und Elke Blömker

Übungsleiterin Magdalene Schmitz verschickte in regelmäßigen Abständen per WhatsApp Übungsreihen, oder auch mal ein Video. Die Frauen haben sich untereinander Grüße zugeschickt, kleine Aufmunterungen oder auch Nachrichten.

Kürzlich wurde sogar zu einem runden Geburtstag, der auf einen Sonntag fiel, ein Blumenstrauß besorgt und überreicht.

Sich als Übungsleiterin zu engagieren ist das eine, aber der Einsatz der Teilnehmerinnen der Gymnastik plus Abteilung hervorzuheben das andere. Auch durch den besonderen Einsatz von Marguerite Freiburger und Elke Blömker, gibt es uns noch und wir werden so weitermachen, bis wir uns wieder treffen können.

„Und dann waren wir 12 Spielerinnen“

Handballabteilung freut sich über neue Mädchenmannschaft

Die Handabteilung des TV Jahn-Rheine kann seit Beginn des Jahres eine neugegründete Mädchenmannschaft aufweisen. Der Weg der Teamgründung war ungewöhnlich, doch die Stimmung in der Mannschaft ist umso besser.

Nachdem Ekin Dost im Schulsport Kontakt mit dem Handball hatte, stand ihre Idee fest: Ich möchte diese Sportart auch im Verein spielen. Leider kann die Handballabteilung des TV Jahn seit einigen Jahren keine eigenständige Mädchenmannschaft mehr aufstellen. „Der Abteilungsleiter Timo hat mir dann am Telefon gesagt, dass ich 12 Spielerinnen finden muss, damit wir trainieren können.“ Diese, teils ironisch gemeinte Nachricht, setzte die Schülerin anschließend in der Schule um und trommelte innerhalb von zwei Wochen die geforderte An-

zahl zusammen. Seitdem trainieren die Mädchen zweimal in der Woche, jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr in der Halle am Emsland-Gymnasium.

Der Trainer der neugegründeten Mannschaft betritt mit dieser Mannschaft Neuland, da er „bis jetzt immer nur Jungenmannschaften trainiert hat, in denen schon erfahrene Spieler waren“. Allerdings können die Mädchen nun die Grundzüge des Handballs von Anfang an gemeinsam lernen. Dabei setzt der Trainer auf ein motivierendes Konzept mit vielen spielerischen Elementen, was die Spielerinnen zu schätzen wissen. Handballanfängerin Lisanne Ewering schätzt den spielerischen Ansatz, der „Handball mit Spaß und einem Lachen“ in den Mittelpunkt stellt. Auf diese Weise verbessern die Handballerinnen von Woche zu Woche ihre Ballbehandlung, Wurftechnik und den Torabschluss.



Paris Gerlach arbeitet an ihrer Wurftechnik

Wer nun Interesse daran bekommen hat, auch einmal in die neugegründete Mädchenhandballmannschaft hinein zu schnuppern, ist zu den Trainings herzlich eingeladen und darf sich beim Trainer des Teams über den Handballsport informieren. Eingeladen sind alle Mädchen zwischen 12 und 15 Jahren. Die Mädchen betonen alle geschlossen, dass sie seit dem Trainingsbeginn die Angst, die sie zuvor vor Bällen hatten, abgelegt haben und nun großen Spaß am Ballsport haben.

Trainingszeiten:

Dienstag 18.30 Uhr bis 20 Uhr

Donnerstag 18.30 Uhr bis 20 Uhr

Trainingsort:

Halle am Emsland-Gymnasium

Alter:

12-15 Jahre

Kontakt:

Jens Krage (017663804870)



(oben, v.l.n.r.): Merle da Costa, Hannah Schumacher, Ekin Dost, Flavia Marques, Lisanne Ewering, Trainer Jens Krage (unten): Imke Knebel, Pia Gude, Lena Fehren, Chanice Oliveira, Kristina Reznikov, Paris Gerlach

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

FRISCH MODERN TEAM AL EPS SCHNELL KREATIV KUNST SYSTEM INDIVIDUELL CORPORATE WISSEN CMYK
DIGITAL LOGO ERFOLOG IDEE GRAFIK DESIGN DRUCK
IDENTITY FLYER MARKETING INNOVATION OFFSET
BILDER KATALOG MARKE PROFESSIONELL KREATIVITÄT
PROJEKT OF LAYOUT VISION ECHT
KONZEPT WERBUNG NEU JOB ZIEL FARBE
KOMMUNIKATION PHOTOSHOP
VERLAG ZUKUNFT
WIEGEDRUCK

WD
wiegedruck

Herrenstraße 20, 48477 Hörstel // 05459-8050190 // info@wiegedruckt.com // www.wiegedruckt.com

Online-Trainingsangebot der Karate-ka

Mitte Januar starteten unsere Karate-ka mit einem Online-Training für Jugendliche und Erwachsene. Es findet jeweils donnerstags ab 19:00 Uhr statt. Einmal war es ausnahmsweise ein theoretischer Unterricht. Ernährungsberater/DGE Johannes Wenkers informierte über Wissenswertes zum Thema „Ernährung und Sport“ und bereitete vor laufender Kamera einen gesunden Salat zu. Gerade jetzt, da die Trainingsmöglichkeiten doch sehr eingeschränkt sind, ist es auch für Sportler besonders wichtig, auf gesunde Ernährung zu achten und vor allem auch zu wissen, welche Fehler bei der Nahrungsaufnahme vor einem Training vermieden werden sollten.

Alle weiteren Trainingseinheiten, die von Rainer Klönne und Jens Evers gestaltet werden, haben Grundlagentraining und Koordination zum Schwerpunkt.

Seit Ende Januar findet jeweils freitags um 17:00 Uhr ein Online-Training für Kinder statt. Als zusätzliche Motivation bereiten die Übungsleiter ergänzend zu den üblichen Trainingsinhalten die Kinder auf „das Karate-Sportabzeichen des Deutschen Karate Verbandes (DKV) vor, das im Laufe der Wochen auch online erworben werden kann. Mitmachen können Karate-ka von 6 bis 14 Jahren, die einen gültigen DKV-Ausweis besitzen.

In verschiedenen Tests werden allgemeine sportliche und karatespezifische Fähigkeiten überprüft, wobei auf reine Karatetechniken bewusst verzichtet wird. Bei jedem Training wird eine Übung vorgestellt, erklärt und gemeinsam ausgeführt, so dass die Kinder dann bis zum nächsten Training üben können. Wenn die Voraussetzungen zum Bestehen



dann erfüllt sind, erfolgt die Abnahme gemäß den Bestimmungen des DKV. Kinder, die Mitglied der Karate-Abteilung sind und bisher nicht teilnehmen konnten, können selbstverständlich noch einsteigen. Eine kurze Anmeldung an die Übungsleiter reicht, damit der Einwahl-Link für das Online-Training übermittelt werden kann.

Für alle Mitglieder der Karate-Abteilung lohnt auch ein Blick auf die Homepage des TV Jahn www.tvjahn-rheine.de, denn dort werden auch weitere Online-Trainingsangebote des Gesamtvereins für alle Mitglieder angeboten. Dort sind unter Sportarten/Karate auch aktuelle Informationen und einige Trainingsinhalte hinterlegt.

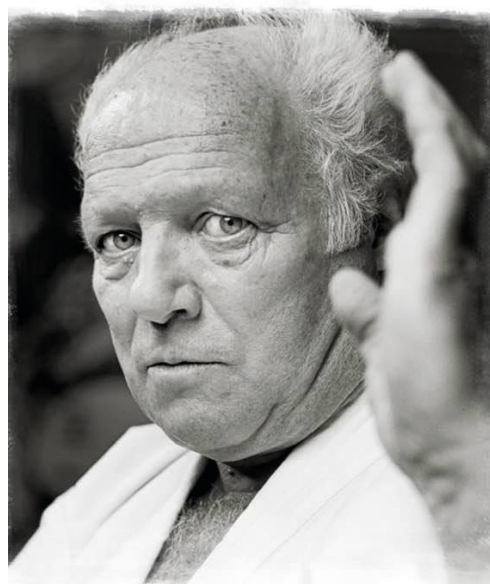
M(m)obile Kinder -
für unsere Zukunft



Schlosserei und Kunstschmiede
Karl Leugers

Metallbautechniker und -meister
48129 Rheine Walshagenstr. 176
Tel.: 05971/71663 Fax 71651

Trauer um Fritz Nöpel



„Das Einhalten des Dojo-Kun hat für mich einen festen Bestandteil im Training, so können wir durch Karate eine Charakterschule für unser Leben erfahren. Im traditionellen Karate spielt es keine Rolle mehr, wie alt die Person ist, man wird mit zunehmenden Alter immer besser und erfahrener.“

Fritz Nöpel, 10. Dan
*03.11.1935 +19.11.2020, er hat 1956 mit Karate begonnen

Bitte lasst uns wieder trainieren

Bitte lasst uns wieder trainieren - das ist der Appell der Mitglieder der Abteilung Kickboxen/Grappling.

"Wir von der Abteilung Kickboxen/Grappling möchten einfach nur eins und das ist, wieder mit dem Trainingsbeginn zu starten", betont Abteilungsleiter André Schug. Er freut sich sehr darüber, dass die Mitglieder auch in dieser schwierigen Zeit der Abteilung treu geblieben sind. „Das einige mit den Umständen unzufrieden sind ist absolut nachzuvollziehen“, so Schug weiter. Er freut sich umso mehr, dass er den Kontakt digital aufrecht erhalten kann. Über ein

bisschen mehr Trainingsmotivation würde er sich freuen, erzählt Schug mit einem Augenzwinkern. „Das wird sich aber sicherlich ändern, wenn wir wieder mit dem Training starten können“, fügt er hinzu und verweist auf folgende Aktion:

Die Mitglieder der Abteilung Kickboxen/Grappling starteten eine Aktion, um ihre Hilfe und Unterstützung zum Ausdruck bringen zu können. Sie entwarfen zwei Aufkleber, die für einen Obolus von je 1,00€ bei André Schug zu erwerben sind. Das Geld fließt eins zu eins wieder in die Abteilungskasse.



Ob Klein oder Groß...



... WIR vermissen unseren Sport!

RHINOPARKETT

Kork • Dielen • Laminat • Parkett (-renovierung) • Abschleif

Wir beraten Sie gern zu den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, die Parkett und Holzbuden bieten und begleiten Sie von der Planung bis zur Umsetzung.



Wohlfühlen mit Parkett

- Wirtschaftlich & langlebig ✓
- Hygienisch & pflegeleicht ✓
- Individuell & einzigartig ✓
- Natürlich & ökologisch ✓
- Attraktiv & zeitlos schön ✓



Ihr Meisterbetrieb in Rheine!

Inh. Hofmann & Niehaus GbR

Canisiusstraße 35, 48429 Rheine, Tel.: 059 71/99 1096-0, Fax: 059 71/99 1096-9

www.rhinoparkett.de • info@rhinoparkett.de



Mit fitten Augen in den Sommer

Mit fitten Augen in den **Sommer** Nur die wenigsten können im Sommer einfach eine Sonnenbrille aufsetzen und damit gut sehend in einen sonnigen Tag starten. Viele Menschen leiden unter Fehlsichtigkeiten und sind dauerhaft auf Brille oder Kontaktlinsen angewiesen. Mit fortschreitendem Alter kommt dann häufig noch eine Altersweitsichtigkeit und im weiteren Verlauf ein Grauer Star hinzu.

Eine einfache Sonnenbrille ohne Stärke ist für viele also eher Wunsch statt Realität. Das ist besonders beim Sport und verschiedenen Freizeitaktivitäten im Sommer hinderlich und oft nervig. Ständiger Brillenwechsel auf einem Boot, Wandern mit zusammengekniffenen Augen oder ganz einfach schlechtes Sehen mit einer Sonnenbrille ohne Stärke: all das trägt nicht unbedingt zur Erholung bei.

Doch es gibt Abhilfe!

Sowohl Weit- und **Kurzsichtigkeit**, als auch **Hornhautverkrümmung** und **Alterssichtigkeit** lassen sich dauerhaft korrigieren. In der modernen Augenheilkunde gibt es verschiedene Möglichkeiten Sehfehler zu behandeln.

Die Precise Vision Augenärzte, unter der Leitung von Dr. med. Florian Kretz, sind Spezialisten auf diesem Gebiet. In einem ausführlichen Beratungsgespräch können wir nach der Vermessung Ihrer Augen gezielt auf Ihre persönlichen Wünsche und Bedürfnisse eingehen und gemeinsam eine individuelle Behandlungsstrategie, mit der für Sie am besten geeigneten Methode, erarbeiten.



Auch der Graue Star, als Folge der Alterssichtigkeit, lässt sich mittels Operation hervorragend behandeln. Die **Precise Vision Augenärzte** sind Experten und können Ihnen in individuellen Beratungsgesprächen die Vorteile der verschiedenen Operationsmethoden erklären und Sie bei der Wahl der richtigen Intraokularlinse unterstützen.

Mit unseren OP-Zentren in den Augentageskliniken Rheine und Greven und einer konservativen **Augenpraxis in Steinfurt** können wir unseren Patienten das gesamte Spektrum der modernen Behandlungen in der Augenheilkunde anbieten. Neben der dauerhaften Korrektur von Sehfehlern und Grauen Star-Operationen, sind wir auch auf altersbedingte Makuladegeneration und verschiedene weitere Augenerkrankungen spezialisiert.

In unseren OPs in **Augentagesklinik Rheine** und **Augentagesklinik Greven** werden die verschiedenen Eingriffe ambulant durchgeführt und sind während des gesamten Tages möglich. Vereinbaren Sie am besten gleich Ihren individuellen Beratungstermin, damit Sie jetzt schon Ihren stress- und brillenfreien Sommer planen können.



Mit diesem QR -Code gelangen Sie direkt Online Terminvergabe bei der Precise Vision Augenärzte.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin:

E-Mail: info@precisevision.de

Telefon: 0800 3 100 900

Web: www.precisevision.de



Precise Vision
AUGENÄRZTE

Corona legt die Schwimmabteilung trocken

Übungsleiter und Vorstand entwickeln neue Konzepte, um Schwimmtraining zu ermöglichen

In der ersten Zeit nach dem Frühjahrs-Lockdown zeigte sich ein abstruses Bild: Max. 27 Schwimmer stehen mit Abstand um den gesamten Mesumer Beckenrand. Geschwommen werden immer 25 Meter, dann raus aus dem Becken, wieder anstellen, damit sich nie zwei Schwimmer auf der Bahn begegnen. „Das war zwar kein Schwimmtraining in dem Sinne, wie wir es brauchen, aber wenigstens wurden wir nass dabei“, blickt die Leiterin der Schwimmabteilung des TV Jahn-Rheine Claudia Lechte zurück. Aktuell bieten die Übungsleiter online Trockentraining für alle Abteilungsmitglieder an. „Das wird den Jüngsten nicht gerecht, aber wenigstens sieht man einander mal wieder“, so Lechte.



Das Online-Training wird gut angenommen

Immerhin: Wenn es zu Lockerungen kommt, ist die Schwimmabteilung vorbereitet. Sie hat jedes mögliche Szenario im letzten Jahr erfolgreich

ausprobiert: Wie wird man möglichst vielen Schwimmern gerecht? Diese Frage leitete die gesamte Organisation, solange Training erlaubt war. „Die Stadtwerke haben, als die Bäder wieder öffnen durften, den Vereinen Zeitfenster angeboten, die wir untereinander aufgeteilt haben“, erklärt Lars Steinigeweg, Leiter Übungsbetrieb. Dabei mussten Gruppen teils neu strukturiert werden, um die Maximalschwimmerzahl pro Bahn einzuhalten. Zunächst wurden die Wettkampf- und Erwachsenen-gruppen zugelassen, später auch die Schwimmlerngruppen – zunächst unter Betreuung der Eltern im Wasser mit Übungsleiter am Beckenrand.

Rund achtmal bis zum zweiten Lockdown im Herbst hat der Vorstand die Hygienekonzepte geändert. Maximale Belegungszahlen für Umkleiden, Duschen und Bahnen (und zwar jeweils andere), zwei unterschiedliche Hallenbäder mit verschiedenen Beckengrößen, veränderte Trainingszeiten – all das mussten die Abläufe berücksichtigen. Und zwar für jede Regeländerung wieder neu. „Bei den Jungs können wieder drei rein!“, war ein üblicher Ruf vor den Bädern, wenn die Schwimmer in Etappen in Duschen und Umkleiden geschickt wurden. Maske bis in die Umkleide und Online-Anmeldung waren obligatorisch.

Die Vorstands-WhatsApp-Gruppe lief öfter heiß, besonders in den Stunden

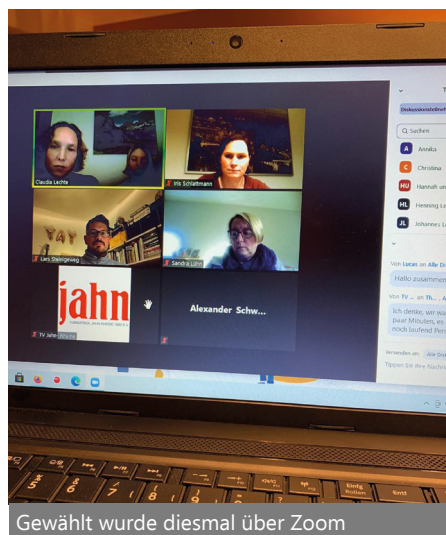
und Tagen vor dem ersten Lockdown. „Es war superturbulent“, erinnert sich Steinigeweg. „Die Videoübungsstunden waren ein enormer Aufwand, sodass wir dankbar waren, als wir im Mai wenigstens wieder die Sporthallen nutzen durften“, sagt Steinigeweg. Elena Kurth, Übungsleiterin und Aktive, hat das Sporthallentraining als befreiend erlebt: „Es hat sich echt gut angefühlt, wieder etwas mit den anderen machen zu können. Wir haben auch das Lauftraining wieder aufgenommen. Als Schwimmer waren wir natürlich trotzdem froh, als es endlich wieder ins Wasser ging.“ Und an der Hoffnung, dass dies auch nach diesem Lockdown irgendwann wieder möglich sein wird, halten sich die Schwimmer aufrecht.

„Die Einschätzung der Virologen lautet, dass die Corona-Viren nicht über das Schwimmbeckenwasser übertragen werden“, sagt Steinigeweg. „Die Luft im Hallenbad wird außerdem ständig über die Belüftung ausgetauscht. Auch hier dürfte meines Erachtens das Infektionspotenzial vergleichsweise gering sein.“ So gab es auch bisher keine nachgewiesenen Infektionsfälle, die auf den Schwimmbetrieb zurückzuführen gewesen wären.

Bei Fragen, oder für weitere Infos meldet euch einfach unter:
schwimmen@tvjahn-rheine.de

Jahreshauptversammlung mal anders

Kurz vor Weihnachten fand die JHV per ZOOM-Meeting statt. Nachdem nach und nach alle Teilnehmer vom Administrator Zugang in den ZOOM-Raum erhalten hatten, begrüßte unsere Abteilungsleiterin Claudia Lechte die Anwesenden. Nach einem kurzen Jahresrückblick, der sportlich leider sehr unspektakulär wegen der Corona-Pandemie ausfiel, ging es nach der Entlastung des Vorstandes mit den Neuwahlen des Vorstandes weiter. Steffi Roß steht aus privaten Gründen nicht mehr für die Vorstandsarbeit zur Verfügung. Claudia bedankte sich für ihren Einsatz. Claudia Lechte wurde in ihrem Amt



Gewählt wurde diesmal über Zoom

als Ableitungsleiterin bestätigt und schlug als weitere Vorstandsmitglieder Lars Steinigeweg, Iris Schlattmann, Alexander Schwarz und Sandra Lühn vor. Es wurde weiterhin beschlossen keine Bezeichnung der Ämter vorzunehmen, sondern Aufgaben immer aktuell nach zur Verfügung stehenden Ressourcen zu verteilen.

Als Vertretung für die Schwimmjugend im TV Jahn wurde Leonie Lechte vorgeschlagen und gewählt. Sie wird von Jule Rolf in ihrem Amt unterstützt. Wir hoffen auf einen baldigen Start der Schwimmbäder, damit wir bald wieder mit dem Training starten können.

Seniorenvertretung wartet auf ein GO

Für die Vereinssenioren konnte das Jahr 2020 nicht besser starten. Das erste „Senioren-glühn“ an der Glühweinhütte des TV Jahn-Rheine war ein voller Erfolg. „Leider war diese Aktion auch schon eine der letzten in 2020, denn alle anderen geplanten Veranstaltungen, welche wir im Vorfeld fleißig durchdacht hatten, mussten Corona bedingt abgesagt werden“, so Werner Hukriede, Seniorenvertretung.

Doch dieser Rückschlag des Jahres 2020 wird den Taten-drang der Seniorenvertretung im neuen Jahr 2021 nicht bremsen. „Die Seniorenvertretung steht Gewehr bei Fuß und hat noch so einige Pfeile im Köcher“, erzählt Hukriede



Ein Programm der Vereinssenioren für 2021 steht bereits

voller Optimismus.

Viele neue und spannende Projekte sind für die Senioren im neuen Jahr geplant worden. Unter anderem eine Fahrt

in das Moormuseum in Geeste inklusive einer Führung und anschließendem Kaffee und Kuchen. Radtouren durch die Umgebung von Rheine, unter Führung des neuen Tourguides Helmut und ein erneutes Seniorenkino wurden auch nicht vernachlässigt. Eine Abnahme des Sportabzeichens im Jahnstadion für alle Teilnehmer ab 60+ und ein „Aktivtag“ im SportPARK des Vereins sind in Planung, um sowohl bekannte als auch neue Sportarten besser kennenlernen zu können.

Für alle geplanten Aktionen gelten ein paar Regeln. Zum einen ist eine Voranmeldung im Infozentrum des TV Jahns für die jeweiligen Veranstaltungen zwingend notwendig. Zum anderen muss für die meisten Aktivitäten eine geringe Teilnehmergebühr im SportPARK, bezahlt werden. Alle Informationen zu den geplanten Aktionen werden in der örtlichen Tageszeitung sowie an unserem Aushang im Flur zum Fitness-Studio veröffentlicht. „Natürlich werden aber notwendige Informationen auch per E-Mail an alle Mitglieder verschickt“, ergänzt Werner.

Sobald die Seniorenvertretung das „GO“ für die Durchführung der Veranstaltungen bekommt, werden alle potenziellen Teilnehmer umgehend per Mail informiert. Deshalb ist es wichtig, dass alle Mitglieder ihre Emailadresse der Seniorenvertretung des TV Jahn-Rheine mitgeteilt haben.

„Zum Abschluss möchte ich gerne nochmal verdeutlichen, dass die Seniorenvertretung bereits in den Startlöchern steht und gespannt darauf wartet, dass es wieder losgehen kann. Bis dahin heißt es, einen guten Start in das neue Jahr und bleibt gesund!“, schließt Werner Hukriede mit schönen Worten ab.

Start in die Tennis-Sommersaison wie 2020?

Nach einem Pandemie-Jahr und etlichen Monaten ganz ohne Tennis sind wir Tennisspieler genügsam geworden: Wir wären schon damit zufrieden, wenn wir im April genauso in die Sommersaison 2021 starten könnten wie im Vorjahr! Das würde bedeuten, dass auf unseren Aschefeldern privat wieder Doppel gespielt werden dürften und auch das Jugend- und Erwachsenenentraining durchgeführt werden könnte, und ebenso das der Mannschaften. Denn der WTV hat ganz planmäßig die Meisterschaftsspiele der Jugend und der Erwachsenen angesetzt und möchte ab Mai spielen lassen. Unser Sportwart Berthold und unsere Jugendwarte Tobias und Florian haben jedenfalls die Mannschaften rechtzeitig Anfang März gemeldet. Ob wirklich alle Teams antreten werden, hängt sicher von den dann noch

geltenden Corona-Einschränkungen ab. Fast einen ganzen Tag unterwegs zu sein, ohne Duschen und gemeinsam Essen und Nachbesinnen zu dürfen, wäre verständlicherweise ein Grund, doch noch seine Mannschaft abzumelden.

Ich möchte mich im Namen des gesamten Tennisvorstandes dafür bedanken, dass Ihr trotz aller Einschränkungen dem TV Jahn und der TA treu geblieben seid! Der Gesamtverein dankt es uns u.a. dadurch, dass seit Anfang März ein auf dem Parkplatz neu errichteter Hartplatz genutzt werden kann und seit dem 13. März mit den Feldern 2 und 3 sogar die ersten beiden Ascheplätze! Und das Team um Wolfgang und Jakov will nach und nach auch die anderen Außenfelder instand setzen und frei geben. Hoffentlich spielt das Wetter mit, denn

allzu strenge Nachtfröste könnten alles wieder kaputt machen. Wenn Ihr diesen Überschlager lest, ist vielleicht auch Hallentennis wieder erlaubt, denn die Wintersaison dauert ja noch bis Ende April. Von Woche zu Woche könnten die Einschränkungen durch die Coronaschutzverordnung gelockert werden, wenn wir auch weiterhin vernünftig bleiben. Bitte achtet auf die Veröffentlichungen des TV Jahn in der Tagespresse und schaut auch regelmäßig auf die Homepage der Tennisabteilung. Ich bin optimistisch, dass Ihr dort bald etwas Konkretes zur Sommersaison-Eröffnung im oder am Clubhaus lesen könnt...

Zum Schluss noch eine Bitte: Füllt unser Adressenverzeichnis auf. Es fehlen immer noch einige Mailadressen!

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen

Die Covid-19-Pandemie hat den Fachbereich Tanzen vor allem im Jahr 2020 stark beeinflusst.

Der reguläre Tanzbetrieb konnte aufgrund der Einschränkungen nicht mehr wie gewohnt stattfinden. Auch das zweite Steckenpferd „Tanzveranstaltungen“, wie das Bühnenprogramm der Familiade, die Ballnacht für Paartänzer, das jährliche Tanzcamp, der Dance Contest oder die Bambini-Weihnachtsfeier mussten ausfallen.

Trotz der einschneidenden Ereignisse hat der Fachbereich Tanzen nach vielen Alternativen gesucht, um den Mitgliedern weiterhin den Spaß an dieser Sportart zu vermitteln.

Der erste Lockdown im März kam für uns alle sehr plötzlich. Aufgrund der dort geltenden Bestimmungen der Regierung war eine Durchführung der Tanzstunden nicht mehr möglich. Dennoch waren die Trainer hochmotiviert und investierten ihre freie Zeit, um verschiedene Tanzvideos für den YouTube-Kanal des Fachbereiches zu drehen. So hatten alle Mitglieder die Möglichkeit coole neue Choreografien, aber auch technische Details von Zuhause aus zu erlernen. Jede Tanzrichtung ist auf dem YouTube-Kanal vertreten: Breakdance, Ballett, Paartanz, Line Dance, Modern Dance und auch Hip Hop für alle Altersgruppen. Die Tanztrainer Frauke und Maike Lunkwitz haben sogar „Dance Fitness“-Videos entwickelt, damit auch Nichttänzer und Tanzmütter und -väter diese Sportart genießen können.



Im Mai wurde dann der erste Lockdown beendet und die Tanzangebote durften unter strengen Hygienemaßnahmen wieder stattfinden. Fachbereichsleitung Lisa Ferreira Torres erinnert sich noch genau: „Ich habe Anfang des Jahres viel Zeit damit verbracht ein umfassendes Hygienekonzept zu entwickeln, welches ich aufgrund der neuen Gegebenheiten ständig anpassen musste. Die Schwierigkeit lag natürlich darin, alle 50 Tanztrainer und Helfer immer auf dem neuesten Stand zu halten.“ Ab jetzt konnte – je nach Raumgröße – nur noch mit einer limitierten Teilnehmerzahl trainiert werden. Durch die volle Auslastung mussten einige Gruppen somit auch getrennt im 2-Wochenwechsel trainieren.

In den Sommerferien findet regulär kein Tanztraining statt. Die Trainer kamen jedoch auf die tolle Idee weiterhin Workshops anzubieten, um den Ausfall Anfang des Jahres auszugleichen. So konnten sich alle Tänzer für viele verschiedene Workshops anmelden, um neue Tanzstile kennenzulernen und ein Gefühl von „Normalität“ zu erhalten.

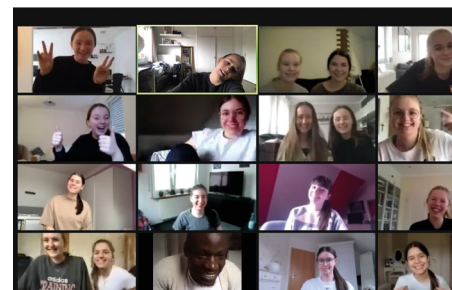
Nach den Sommerferien kam die große Erleichterung: Die Tanzgruppen durften mit 30 Teilnehmern (inklusive Trainer) trainieren. Die Tanzstunden liefen – mit Ausnahme der Hygieneregeln – fast wieder normal ab.

Nach mehreren Monaten erreichte uns im November der zweite Lock-

down und der Tanzbetrieb musste erneut stillgelegt werden. Dieses Mal versuchte der Fachbereich noch mehr Alternativen zu dem bereits bestehenden YouTube-Kanal zu finden.

Mit der Einführung wöchentlicher ZOOM-Trainingseinheiten wurde den Tänzern ermöglicht, weiterhin digital an den Tanzstunden teilzunehmen. So findet das Warm Up, das Erlernen neuer Schritte und Choreografien und abschließend das Cool Down über den Livestream-Dienst statt. „Uns ist natürlich klar, dass die ZOOM-Stunden nicht das gleiche wie ein reales Training ist und wir uns gegenseitig sehr vermissen; allerdings ist es die beste Alternative, die wir unseren Mitgliedern aktuell bieten können“, so Ferreira Torres.

Studentin Rika Hebbeler ist für den Bereich „Leistungsgruppen“ zuständig und hat auch hier tolle Alternativen erarbeitet. „Die Trainingseinheiten finden auch bei unseren Wettkampfgruppen über ZOOM statt. Des Weiteren haben wir in unseren jüngeren Gruppen eine Online-Weihnachtsfeier durchgeführt, um hier noch einmal den Zusammenhalt zu stärken. Un-



sere Erwachsenen-Leistungsgruppen haben sich auf ein digitales Glühweintrinken getroffen“, so Hebbeler. Leider kommt das ZOOM-Training nicht für alle Stilrichtungen, wie z.B. Paartanz und Rollstuhl-Paartanz, in Frage. Hier hat die Gesellschaftstanz-Trainerin Claudina Kespohl zusammen mit ihrem Mann jedoch fleißig Trainingsvideos für Zuhause gedreht, sodass jeder Teilnehmer für sich entscheiden kann, wann und wie er sein Tanzniveau aufrechterhält.

„Was mich traurig macht, ist, dass die Seniorentänzer in dieser Pandemie zu kurz kommen. Weder Online Training, noch reales Training kommt für diese Gruppe in Frage. Wir haben aktuell noch keine geeignete Lösung gefunden, die wir dieser Gruppe anbieten können“, so Ferreira Torres weiter. Eine kleine Aufmunterung ist jedoch,

dass die Mitglieder natürlich die Möglichkeit haben ihren Abteilungsbeitrag freistellen zu lassen.

Eine weitere Änderung zum ersten Lockdown ist der Bereich Social Media. Hier ist der Fachbereich Tanzen in den letzten Monaten sehr aktiv geworden. Jeden Montag werden „Dance-Challenges“ von unseren Bufdis Alina Schorr und Marnie Stegemann gedreht. In diesen Challenges werden neue Tanzschritte erklärt, sodass die Zuschauer die Herausforderungen nachtanzen und „reposten“ können. Darüber hinaus wurden Weihnachtstänze hochgeladen und Aktionen und Gewinnspiele angeboten.

Leider kann noch niemand sagen, wie lange uns die Pandemie zu einem Lockdown zwingt, sodass wir auch jetzt noch mit dem ZOOM-Training



fortfahren müssen.

„Das Gute an dieser Zeit: Mir hat es mehr als deutlich gemacht, was für ein tolles Trainerteam ich habe. Alle halten zusammen und bringen tollen Ideen mit ein. Und auch unsere Mitglieder zeigen sich solidarisch und stellen sich gemeinsam mit uns der Herausforderung! Ich bin allen sehr dankbar“, so Lisa Ferreira Torres.



BLEACHING BEIM ZAHNARZT. WIE ZÄHNE WIEDER WEIß WERDEN.

Gewinnendes Lächeln mit strahlend weißen Zähnen.

Lassen Sie sich von uns beraten:

**zahnarztpraxis
DR. SCHMITZ**

Praxis für mikroskopische Zahnheilkunde

- Implantologie
- Endodontie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe

ZAHNARZTPRAXIS DR. KLAUS SCHMITZ | WINDMÜHLENSTRASSE 3 | 48429 RHEINE | 05971 - 82255 | info@schmitz-zahnarzt.de | www.schmitz-zahnarzt.de

Tauchabenteuer und Inklusion stehen auf dem Programm

Inklusion und Kooperation als Ziel für Aus- und Weiterbildung auch für 2021. In diesem Jahr bietet die Tauchabteilung unter Beachtung der aktuell gültigen Corona-Hygienerichtlinien wieder verschiedene Aus- und Weiterbildungen an. Dabei können die Tauchbegeisterten ihre Prüfung zum Bronze- / Silbertaucher absolvieren und dabei ihre Tauchfähigkeiten, unter anderem in Bezug auf Orientierung und Gruppenführung, verbessern. Gemeinschaftlich werden die Lerninhalte im Team praktiziert und vertieft.



Besonders hervorzuheben ist der gestiegene Anteil an weiblichen Absolventen in den letzten Jahren. Immer mehr weibliche Tauchinteressierte fühlen sich von der beeindruckenden Unterwasserwelt angezogen.

Einen Einblick in das Taucherlebnis verschafft ein kurzes Video, welches ihr euch über den QR-Code anschauen könnt.



Inklusion im Wassersport hat bei uns einen hohen Stellenwert. Die Bootsparte unseres Kooperationspartners Tauchsport Gemeinschaft Lingen e.V. wird unter Beachtung der aktuell gültigen Corona-Hygienerichtlinien voraussichtlich wieder Informationstage primär für Nachwuchsskipper mit Inklusionshintergrund anbieten. Dabei können erste praktische Erfahrungen beim An- und Ablegemanöver, aber auch beim Erlernen der wichtigsten Seemannsknoten gesammelt werden.

Nach einer ausgiebigen Einweisung dürfen die Teilnehmer die Pinne und Gashebel bei einer Spritztour selbst bedienen.

Auch für das Jahr 2021 erwartet die Mitglieder der Tauchabteilung, sofern die Pandemiesituation es zulässt, ein aufregendes Programm mit zahlreichen Veranstaltungen und Tauchabenteuern, wie zum Beispiel das Schatztauchen, Nachttauchgänge am Hausriff, die legendäre Kanutour und das Emsschwimmen. Weiterhin zählen mehrtägige Vereinsfahrten nach Oosterschelde in den Niederlanden, Hemmoor, zum Kulkwitzer See, sowie nach Frankreich und Tagesausflüge nach Messinghausen, Hemmoor und

Geeste zur Jahresplanung 2021. Aktuell können wegen der Pandemiesituation und den Corona-bedingten Auflagen keine Sportangebote gemacht werden. Dennoch können die Mitglieder der Tauchabteilung aufgrund der automatischen, kontaktlosen 24/7 Füllanlageninfrastruktur ihr persönliches Drucklufttauchgerät füllen und im Rahmen des rechtlich zulässigen Individualsports ihrem Sport nachgehen.

Sollten wir euer Interesse geweckt haben, oder wenn ihr euch für einen der nächsten Tauchkurse interessiert, könnt ihr uns gerne per Email an tauchen@tvjahn-rheine.de kontaktieren. Wir freuen uns auf euch!



„Wir suchen noch
Software-Entwickler
– nicht nur zum Kickern!“

www.advantex.de

**AdvanTex Software
GmbH & Co. KG**
Humboldtplatz 4 (im EEC)
48429 Rheine
Telefon: 05971 / 80 30 20

AdvanTex®

Turnabteilung lässt niemanden im Regen stehen

Seit November 2020 ist auch die Turnabteilung im Lockdown und somit auf das online Training angewiesen.

Wir Trainer wollen uns auf diesem Wege bei allen Eltern und Kindern bedanken. Unsere online Kurse sind super besucht. Wohnzimmer und Flure ähneln einer kleinen Sporthalle. Sofas werden verrückt und Airtrack Matten gekauft. Es ist einfach toll zu sehen, dass auch in dieser schweren Zeit, wir noch näher zusammengerückt sind. Auch für Turnerinnen aus anderen Vereinen, die vielleicht nicht die Möglichkeiten haben bei einem online Training teilzunehmen, bieten wir unsere Hilfe an.



Die Turnabteilung wächst

An alle, die sich fragen, ob man wirklich zuhause turnen kann, JA! Natürlich können wir nicht normal trainieren. Doch für Krafttraining und Dehnübungen benötigt man keine ganze Sporthalle. Eine Wand für den Handstand, eine Matte für eine Rolle, sind bei allen Kindern vorhanden. Und



v.l.: Julia, Meike und Wendy

dann gehts auch schon los. Manche Kinder profitieren richtig vom Lockdown. Die Kinder, die jetzt immer am online Training teilnehmen und zeigen, wieviel Spaß sie daran haben und wieviel Ehrgeiz weiterzukommen, werden die Zukunft unserer Abteilung sein. Wir Trainer freuen uns natürlich, die Kinder auf diesem Weg zu begleiten.

Aber wie wird es weiter gehen? Nach den aktuellen Beschlüssen ist draußen Sport denkbar. Auch im letzten Jahr hatten wir mit der Leistungsgruppe mit dem Outdoor-Training gestartet. Das werden wir in diesem Jahr mit allen Gruppen machen. In welchem Umfang dies jedoch machbar ist, ist jetzt noch nicht zu sagen. Über unsere Whatsapp Gruppen wird dieses aber alles kommuniziert. Wir würden uns natürlich freuen, auch bald wieder in der Halle trainieren zu können. Die Pläne stehen und die Trainer sind bereit. Am 12.04. wird eine Vereinsmeis-

terschaft anstehen. Geplant war, diese online stattfinden zu lassen. Mit den neuen Änderungen können wir dieses vielleicht in Kleingruppen draußen stattfinden lassen und die Siegerehrung anschließend mit allen online.

Die Turnabteilung ist seit 2019 konstant gewachsen. Auch jetzt im Lockdown ist die Nachfrage nicht gesunken. Leider haben wir momentan keine freien Plätze. Wir arbeiten mit Hochdruck an Lösungen und Vergrößerung unserer Abteilung. Man darf gespannt sein, ob ein kleiner Umzug bevorsteht.

An alle Turnkinder, die momentan nicht am online Training teilnehmen können, gehen ganz liebe Grüße raus. Wir freuen uns, euch bald wiederzusehen!

Ein großes Dankeschön geht an Julia Schneider, die trotz der Betreuung ihrer Kinder den online Unterricht nicht vernachlässigt hat.

Auch Wendy van Berkel hat trotz Vollzeitjob sich auf das Projekt Online-Training eingelassen hat.

Nina Bröring, die zurzeit ein Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn macht, springt flexibel wie Nina Grewe ein, sodass bei uns fast keine Stunden ausfallen müssen.

Zum Schluss freuen wir uns natürlich immer, wenn wir motivierte Trainerinnen finden.

Mia Overmann wünschen wir viel Erfolg für ihre Online-Prüfung zur qualifizierten Trainerin.

Vielen Dank auch an Carsten Knäpper für die tollen Fotos!

(Insta: carsten's Art Photographics)

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vrst.de

VR-Bank
Kreis Steinfurt eG



Zusagen für zwei Aktion-Mensch-Projekte

Der TV Jahn macht sich schon seit einigen Jahren auf den Weg zum inklusiven Sportverein. Viele neue Konzepte, Projekte und inklusive Sportangebote konnte Rheines größter Verein bereits umsetzen. Nun nimmt das Thema „Inklusion“ noch einmal richtig Fahrt auf. Denn der TV Jahn hat zwei weitere Förderzusagen von Aktion Mensch für mehrjährige Projekte erhalten. Martin Möhring, stellvertretender Vorsitzender und bislang Projektleiter, erklärt die beiden Schwerpunkte: „Wir haben eine Zusage für die Fortsetzung unseres Projektes „Inklusive Sportangebote“ erhalten. Hier werden wir in den kommenden zwei Jahren weitere neue inklusive Sportprogramme im TV Jahn implementieren. Dabei können wir auf das bisherige erfolgreiche Projekt aufbauen. Ganz neu ist hingegen der Aufbau des „Inklusionsnetzwerkes Sport für Rheine“. Hier geht es um die Verbesserung der Zusammenarbeit interessierter Rheinenser Or-

ganisationen. Aktion Mensch fördert den Netzwerkaufbau für fünf Jahre. Dadurch wird der langfristige Ansatz unterstrichen.“

Jahn-Präsident Stefan Gude verdeutlicht, dass diese Projekte genau in



Weitere Informationen zu den Inklusionsprojekten gibt es hier:

www.tvjahn-rheine.de

das Leitbild des TV Jahn passen: „Wir wollen möglichst vielen Menschen den Zugang zu Sport und Gemeinschaft ermöglichen. Gerade in Zeiten der Pandemie gilt in besonderer Weise der Blick den Menschen mit Einschränkungen, da die Corona-Maßnahmen natürlich eher Barrieren auf- als abbauen. Inklusion ist also aktueller denn je und kann durch solch ein Projekt noch besser vorangetrieben werden. Wir im TV Jahn verstehen uns immer als Teil von Rheine. Wir suchen an vielen Stellen die Zusammenarbeit mit anderen. Denn wir sind sicher, dass durch gute Kooperationen auf Augenhöhe am meisten für die Menschen vor Ort erreicht werden kann. Mit dem Aufbau des Inklusionsnetzwerkes Sport erhalten wir eine finanzielle Förderung, um solch eine Zusammenarbeit zu stärken. Das ist natürlich toll. Für uns als Verein. Aber ich glaube, auch für Rheine insgesamt.“

Ihre neue Küche direkt vom Hersteller

PALSTRING

der STEINFURTER küchenhersteller



HAUSANSCHRIFT
SHOWROOM

Sonnenschein 39
Steinstrasse 9
48565 Steinfurt

MAIL
WWW
TEL

info@palstring.de
palstring.de
0 25 51 / 93 93 - 0

■ Finanzen sicher. Begeisterung entfachen. #gemeinsamJAHN.

In diesem Jahr wird selbstverständlich die Pandemie unsere Arbeit im Verein maßgeblich prägen. Dabei halten wir es für sehr wichtig, dass wir uns nicht an erster Stelle fragen, was wir nach Corona machen, sondern dass wir unsere Vereinsarbeit auf „Vereinssport mit Corona“ ausrichten.

Um es mit dem Rostocker Bürgermeister zu sagen: „Das Virus ist gekommen, um zu bleiben.“ Die Entwicklungen der Mutationen machen das unserer Meinung nach deutlich. Dabei ist es an dieser Stelle wichtig, dass wir nicht den Kopf hängen lassen, uns nicht über die schwierige Situation beklagen und alles unter der Überschrift „Corona“ steht.

Wir glauben, dass wir auf Basis sicherer Finanzen die Menschen auch für einen Vereinssport mit Corona begeistern können. Wir müssen Angebote anpassen, unsere Strukturen überdenken, #gemeinsamJAHN mutig und kreativ nach vorne schauen.

In unserem Arbeitspapier haben wir uns deshalb mit den Punkten: Finanzen sichern, Begeisterung entfachen und #gemeinsamJAHN beschäftigt.



Das gesamte Jahrespapier unseres Vorstandes ist hier zu finden:
www.tvjahn-rheine.de/downloads

Autohaus Sandmann & Scholten GmbH

Premium-Service
 Verkauf PKW / Reisemobile
 Verkauf Nutzfahrzeuge



Eine Idee weiter ...

www.sandmann-scholten.de

Baarentelgenstr. 15 • 48432 Rheine • Tel. 0 59 71 / 912 77-0 • Fax 0 59 71 / 912 77-20
ford@sandmann-scholten.de



WESTFALIA
 Reisemobile

Vereinsengel sind für euch da

„Wir sind für euch da!“ – So das Motto unserer fleißigen Vereinsengel. Trotz der bestehenden Einschränkungen sind unsere Helfer stets bemüht euch im Lockdown zu helfen.

„Der Sport, wie wir ihn kennen, ist derzeit leider nicht möglich. Trotzdem wollen wir für unsere Mitglieder da sein und sie bestmöglich unterstützen. Anfang des Jahres 2020 sind durch diese Einstellung die Vereinsengel entstanden. Sie helfen unseren Mitgliedern, sich neu zu orientieren, unterstützen im alltäglichen Leben und greifen bei Problemen unter die Arme“, erzählt Darline Nahber.

Während der Pandemie sind auf einmal neue Herausfor-

derungen und Probleme auf die Menschen zugekommen, mit denen sie bislang nie zu tun hatten. Gerade Menschen mit Vorerkrankungen, oder körperlichen und geistigen Einschränkungen sind mehr auf Hilfe angewiesen als bislang. „Unsere Vereinsengel helfen wo sie können. Sie sind z.B. als Einkaufshelfer, bei technischen Problemen, oder beim Schneeschippen gefragt“, zählt Darline auf.

der haben die Möglichkeit, sich kostenlos Fitnessgeräte, wie Langhanteln, Stepboards, Slings oder Jumps, aber auch Kindersportpakete auszuleihen. Auch dieser Service ist gut gefragt. Die Vereinsengel nehmen nach Bestellung telefonisch Kontakt mit den Mitgliedern auf und sprechen die Lieferung ab, die bis nach Hause erfolgt.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die fleißigen Vereinsengel des TV Jahn-Rheine so einige Kilometer in und außerhalb von Rheine zusammengebracht haben und vielen Vereinsmitgliedern in der heutigen mitunter schweren und ungewöhnlichen Zeit geholfen haben. Natürlich sind sie auch weiterhin für euch da. Meldet euch gerne bei uns!



Ab Februar kam dann eine weitere Aufgabe auf die Vereinsengel zu. Alle Mitglieder ab 80 Jahren haben die Möglichkeit, sich kostenlos zu ihrem Impftermin zum FMO bringen zu lassen. Darin inbegriffen ist die Abholung von Zuhause, natürlich unter Einhaltung eines hohen Sicherheitsgrades,

der haben die Möglichkeit, sich kostenlos Fitnessgeräte, wie Langhanteln, Stepboards, Slings oder Jumps, aber auch Kindersportpakete auszuleihen. Auch dieser Service ist gut gefragt. Die Vereinsengel nehmen nach Bestellung telefonisch Kontakt mit den Mitgliedern auf und sprechen die Lieferung ab, die bis nach Hause erfolgt.

	Erdwärme · Solar	 Heizung Klima Sanitär Lüftung Rheine, Röntgenstraße 10 Tel. 0 59 71 - 1 60 00 www.willers-haustechnik.de Mail: info@willers-haustechnik.de
	Heizung · Sanitär	
	Klima · Lüftung	
	Kundendienst	

www.tvjahn-rheine.de/vereinsengel
Tel. 05971/97 49 0

■ Unsere Mitglieder halten sich fit

Von Nina Bröring

Aufgrund der aktuellen Situation ist es schon seit einigen Monaten nicht mehr möglich, in unseren beiden Sportstätten SportPARK, und Sport-FORUM Sport zu betreiben. Damit unsere Mitglieder auch Zuhause die Chance haben sich fit halten zu können, bieten wir eine Vielzahl von Angeboten an, um in der momentanen Zeit nicht komplett auf das eigene Sportprogramm verzichten zu müssen. Ich habe nachgefragt, wie sich unsere Mitglieder derzeit fit halten.

„In Zeiten vor Corona war ich in mehreren Bereichen des TV Jahn-Rheine tätig, ich besuchte das Fitnessstudio, nutze die GroupFitness Angebote vor Ort und hatte einmal wöchentlich Schwimmtraining“, erklärt Werner Hukriede, Teil der Seniorenvertretung des TV Jahn und langjähriges Mitglied des Vereins. Da sich alle neue Optionen suchen müssen, um sich auch von Zuhause aus sportlich zu betätigen, nutzte Werner Hukriede sofort den Livestream, den der TV Jahn anbot. Werner und seine Frau Monika fanden schnell in der Vielzahl der Angebote ihre Lieblingsstunden. „In unserem Sportkeller verbesserte sich so unsere Beweglichkeit, unser Gleichgewicht und unsere Koordination, dank der Angebote des TV Jahn. Auch mein Problembereich „Rücken“ ist nun wesentlich stabiler als zuvor“, berichtet Hukriede erfreut.



Laura Strüwing hat sich auch während des Lockdowns fit gehalten

Auch Laura Strüwing, Mitglied in der Cheerleading-, Hip-Hop-, und Fitnessabteilung des Vereins, ist der Meinung, dass man im Lockdown nie genug Sport machen kann. „Ich versuche mich jeden Tag sportlich zu betätigen, sei es ein Homeworkout auf YouTube oder einfach Sport unter freiem Himmel, wie Inliner fahren oder das Joggen“, so Laura Strüwing. „Dazu nutze ich unter anderem sehr gerne die Angebote des TV Jahn-Rheine“. Als Mitglied der Cheerleading Abteilung steht für Laura zweimal in der Woche

ein einstündiges Krafttraining, zusammen mit der ganzen Mannschaft der Jurassics, online an. Auch das Tanztraining findet für sie einmal in der Woche über Zoom statt. „Die Outdoor Boxen im SportPARK oder den Fitness-Livestream habe ich bis jetzt noch nicht ausprobiert, diese beiden Angebote stehen aber ganz oben auf meiner To-Do-Liste“, erzählt Strüwing weiter.

Du hast nun auch Lust bekommen, dich noch ein bisschen mehr sportlich zu betätigen und dabei ein paar Angebote des TV Jahn-Rheine zu nutzen? Dann haben Werner und Laura noch ein paar Tipps für dich, wie du deine Pläne besser umsetzen und deine neu gewonnene Motivation komplett ausschöpfen kannst.

„Nutzt die Angebote, welche der Jahn für uns so toll zur Verfügung stellt und traut euch, die neuen Outdoor Angebote wahrzunehmen“, empfiehlt Werner Hukriede allen Mitgliedern des TV Jahn.

„Scheut euch nicht etwas Neues auszuprobieren - ihr habt jetzt die Chance und die Zeit, Sportarten oder Angebote, welche ihr schon immer mal machen wolltet, zu testen. Also nutzt die besonderen Angebote des TV Jahn-Rheine, bleibt aktiv und verwandelt euer Wohnzimmer in persönliche und individuelle Jahn-Hallen“, ergänzt Laura Strüwing abschließend.

■ Vertreterversammlung verschoben

Durch die Beschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie konnte die Vertreterversammlung nicht wie geplant am 10.03.2021 stattfinden. In der Vereinssatzung ist vorgesehen, dass eine ordentliche Vertreterversammlung jährlich bis zum 31.03. stattfindet.

Der Gesetzgeber hat durch das Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie Vereinen die Möglichkeit gegeben, Mitglieder- bzw. Vertreterversammlungen auszusetzen, bis eine sichere Durchführung möglich ist. Das Gesetz regelt außerdem, dass Amtsträger über die eigentliche Wahlperiode im Amt bleiben, wenn aufgrund der Pandemie keine Wahlen durchgeführt werden können. „Wir gehen davon aus, dass eine sichere Durchführung der Vertreterversammlung in den Sommermonaten möglich

ist“, erzählt Martin Möhring, stellv. Vorsitzender. Die Durchführung an der frischen Luft zum Beispiel auf den großzügigen Außenflächen im SportPARK stellt dabei sicher eine Alternative dar. „Bis zu diesem Zeitpunkt arbeiten wir mit einer „vorläufigen Haushaltsführung“, da kein von der Vertreterversammlung genehmigter Etat vorliegt. Grundlage dafür ist der vom Vorstand beschlossene und vom Präsidium genehmigte Etat“, berichtet Möhring weiter. Sobald der Termin für die Vertreterversammlung feststeht, werden alle Delegierten fristgerecht dazu eingeladen.

Auf der Webseite sind weitere Informationen zu finden:

www.tvjahn-rheine.de/vertreterversammlung

Social-Media-Neustart beim TV Jahn-Rheine

Artikel aus dem Freiburger Kreis Magazin,

Autor: Andreas Kranich

Gerade in der Corona-Pandemie zeigten sich viele FK-Vereine erfinderisch. Einkaufsdienste, Online-Sportprogramme oder neue Angebote wie das gemeinsame Sporteln auf Balkonen wurden aus dem Boden gestampft. Darline Nahber und Larissa Vollrath nutzten die Chance, um die Marketing-Aktivitäten ihres Vereins TV Jahn-Rheine stärker in Richtung Social-Media zu verschieben. Seit einiger Zeit sind sie als „Moderatoren-Duo“ in ihren Kanälen aktiv auf und stellen so die Vereinswelt der Öffentlichkeit näher vor. Wir haben die beiden selbsternannten „Social Media-Lover“ zum Interview getroffen und sie zu den Social-Media-Aktivitäten ihres Vereins und ihren Tipps für andere Vereine befragt.



Larissa und Darline kümmern sich um die Social Media Kanäle des TV Jahn

Wie hat sich das Social-Media in Euerem Verein in den letzten Jahren entwickelt?

Larissa: Schon zu den Anfängen des Social-Media-Booms zeigte sich der TV Jahn offen für die digitale Entwicklung und installierte frühzeitig Profile auf Facebook und Instagram. Allerdings nahmen unsere Aktivitäten erst während des Lock-Downs spürbar an Fahrt auf.

Darline: Früher posteten wir manchmal eine Woche keinen einzigen Beitrag. Heute posten wir täglich und informieren so über unser Vereinsleben vor und hinter den Kulissen.

Als „Moderatoren-Duo“ gebt Ihr dem Verein ein Gesicht. Wie kam es dazu, dass Ihr Euch für diesen Schritt entschieden habt?

Larissa: Spätestens seit Corona findet Sport ja zunehmend nicht nur in der Halle, sondern auch digital statt. Und hier wollten wir unseren Mitgliedern zeigen, dass wir weiterhin für sie aktiv sind. Wir wollten unseren Kanälen ein Gesicht geben und zeigen, dass wir ein Verein zum Anfassen sind und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Emotionen zeigen. Darüber hinaus steigern wir so deutlich unseren Wiedererkennungswert.

Darline: Am Anfang war es schon etwas seltsam, Videos aufzunehmen und wir benötigten auch ein paar „Takes“ bis eine Szene im Kasten war. Heute haben wir uns schon an vieles gewöhnt und die Erstellung der Posts ist deutlich schneller geworden.

Wie sieht Euer üblicher Wochenablauf

aus?

Darline: Ich bin so gut wie immer online. Nach dem Aufwachen und vor dem Einschlafen checke ich unsere Kanäle. Gemeinsam betreuen wir alle unsere Social-Media-Kanäle. Am Anfang der Woche besprechen wir mögliche Inhalte. Dabei lassen wir uns aber auch genügend Freiraum, um spontan auf besondere Situationen reagieren zu können.

Larissa: Neue Angebote, Ankündigungen aber auch Personalausreibungen – es gibt eigentlich immer etwas zu berichten. Durch Social-Media können wir unsere Marketingaktivitäten stärker bündeln. Bei der Produktion unserer Inhalte versuchen wir auch unsere Kolleg*innen noch stärker miteinzubinden, manchmal bedarf es hierbei noch eines kleinen Anstupsers.

Welche Ziele verfolgt Ihr mit Euren Social-Media-Kanälen?

Larissa: Facebook und Instagram ermöglichen uns noch näher zu unseren Mitgliedern Kontakt aufzunehmen. Wir möchten mit unseren Inhalten nicht nur den nur über Aktuelles informieren, sondern eine Beziehung aufbauen und ein Stück weit auch unterhalten.

Darline: Aber auch quantitativ sind unsere Followerzahlen auf allen Kanälen in die Höhe geschossen. Und zu unseren Videos haben wir bisher auch nur positives Feedback bekommen. Zum Beispiel nahmen einige neue FSJ'ler in ihrer Bewerbung Bezug auf unsere Aktivitäten, da sie sich besonders angesprochen fühlten.

Was würdet Ihr anderen Vereinen empfehlen?

Larissa: Das ist sehr individuell und kommt auch immer auf die Vereinskultur an. Als echte Social-Media-Enthusiasten empfehlen wir insbesondere Instagram als wichtigen Kanal. Das macht richtig Spaß und unsere Follower bekommen einen tollen Einblick, wie wir arbeiten.

Darline: Vielleicht hat der ein oder andere auch noch ein paar Fragen an uns. Für einen Austausch sind wir in jedem Fall zu haben und freuen uns über Kontakt.

GREVINGA

Schuh • Sport • Orthopädie-Schuhtechnik

www.schuh-sport-grevinga.de

Top aktuelle Sport- und Freizeitkleidung in großer Auswahl....

Osnabrücker Str. 276
48429 Rheine
Tel.: 0 59 71 / 96 93-0
Fax: 0 59 71 / 96 93-30

Liked
uns bei
Instagram!

@tv_
jahn_1885

Baumaßnahmen beim TV Jahn: Rückblick und neue Projekte

Um den Mitgliedern eine attraktive Vereinsatmosphäre zu bieten, schaut man beim TV Jahn stetig nach Verbesserungsmöglichkeiten. Dies geschieht nicht nur konzeptionell, sondern auch baulich.

Bereits Ende 2019 wurde der Mitarbeiterparkplatz an den Tennisplätzen fertiggestellt. Hier wurde zuletzt im November 2020 die Zufahrt zur Straße gepflastert. So wird das „Ringeln um die Parkplätze“ deutlich entschärft. Um den Outdoorsport noch attraktiver zu gestalten, wurde im Sommer 2020



Der neue Parkplatz an den Tennisfeldern

der Platz „Peking“ auf der Außenanlage aufbereitet. Eine Grundwasserpumpe zur Pflege wurde verbaut und für das maximale Fitness-Erlebnis eine Beschallungsanlage installiert. Ein weiteres Projekt in 2020 war die bessere Belüftung der Kursräume Ber-



Der Outdoorplatz Peeking wurde mit neuen Lautsprechern ausgestattet

lin, München und Sydney. Hier war es häufiger etwas stickig, sodass nun Lüftungsanlagen zum verbesserten Luftaustausch installiert wurden. Dadurch wird auch die Aerosol-Belastung in den Räumen deutlich reduziert. Über besseres Licht hingegen freuen sich die Tennisspieler*innen. In der

großen Halle (Plätze 1 – 3) wurde das Dach erneuert. Hierbei wurden Lichtkuppeln eingebaut, die die Halle mit Tageslicht versorgen.

Wer zum Tennis spielen kommt, dem dürfte auch die neue Automattür zum Eingang am Infozentrum aufgefallen sein. Diese wurde zu 100 % durch die Aktion Mensch finanziert (Kosten: ca. 5000 €).



Am Early Bird Eingang braucht nun keiner mehr im Regen stehen, denn es gibt ein neues Abdach

Auch der Early Bird-Eingang bekam ein Upgrade: Hier wurde ein Abdach hingebaut, sodass die Mitglieder nicht im Regen stehen müssen.

Im Kindergarten gab es auch einige Neuerungen. So gab es eine neue WC-Anlage für die Mitarbeiter*innen, neue Spielzeughütten für die Außenanlage und eine Automatik-Markise für die Gruppe der „Klammeräffchen“.

BÜRO BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro

PAPIERHAUS KLUMPS



Das aktuelle Büro

48282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 025 72-9 51 03-0
Fax 025 72-9 51 03-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 025 52-40 68
Fax 025 52-62 164
info@haves.de

48429 Rheine
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 059 71-644 30
Fax 059 71-8 79 41
info@papierhaus-klumps.de

... Claudia Lechte

1. Beschreibe dich in ein paar Sätzen

Ich bin 46 Jahre jung, verheiratet und wir haben drei Kinder (17, 15, 11 Jahre). Mein Geld verdiene ich als Privatkundenberaterin bei der Stadtsparkasse Rheine.

2. Bist du selber sportlich aktiv im TV Jahn?

Ich bin seit über 40 Jahren Mitglied im TV Jahn und habe ihn immer als „mein zweites Zuhause“ angesehen. Früher war ich Turnerin und fleißiges Ferienlagerkind, jetzt bin ich Mitglied der Abteilung „GroupFitness“ und halte mich zusätzlich einmal die Woche mit Schwimmen in unserer Schwimmabteilung fit.

3. Du bist seit einigen Jahren bereits Abteilungsleiterin beim Schwimmen. Was motiviert dich, dich ehrenamtlich zu engagieren?

Ich habe mich schon immer ehrenamtlich engagiert, da ich gerne „was Sinnvolles zu tun habe“. Es macht Spaß, in die leuchtenden Kinderaugen zu schauen, wenn ihnen wieder etwas Neues geglückt ist. Als unsere Kinder damals die Schwimmlaufbahn einschlagen wollten, habe ich sie natürlich als „alter Jahner“ in unserer Schwimmabteilung angemeldet. Da ich die Mädchen damals immer begleitet habe und den Trainern bekannt war, dass ich bereits früher als Übungsleiter in der Turnabteilung tätig war, wurde ich irgendwann gefragt, ob ich nicht Lust hätte, im kleinen Becken zu



Claudia Lechte im Hallenbad Rheine

helfen, den Kindern das Schwimmen beizubringen. Das war mein „Einstieg“ in die Schwimmabteilung. Später kam dann die Kampfrichterlizenz dazu, da unsere Kinder Wettkämpfe schwimmen und zum Schluss die Abteilungsleitung. Es ist wichtig für den Verein und alle Abteilungen, dass die Kinder nicht nur zu den Übungsstunden gebracht werden, sondern dass sich auch die Eltern engagieren, es werden überall helfende Hände benötigt.

4. Seit Oktober 2020 bist du nun ehrenamtliches Vorstandsmitglied. Der Einstieg war während der Corona-Zeit sicher nicht ganz leicht. Wie war die Anfangsphase für dich und hast du dich mittlerweile gut eingelebt?



Der aktuelle Vorstand: v.l. Ralf Kamp, Claudia Lechte, Martin Möhring

Ein paar Wochen nach dem Start, noch bevor wir unsere Arbeit richtig aufnehmen konnten, kam direkt der zweite Lockdown, so dass die erste Zeit eher davon geprägt war, zu reagieren und zu schauen, wie wir den Verein gut durch diese schwierige Zeit bringen. Mittlerweile und mit Öffnungsperspektiven in Sichtweite, hat sich die Zusammenarbeit mit den beiden hauptamtlichen Vorstandsmitgliedern schon gut eingespielt und es macht Spaß, Konzepte auszuarbeiten und Ideen zu entwickeln, wie es in den nächsten Wochen weitergehen könnte.

5. Welche Themen liegen dir in deiner Vorstandstätigkeit besonders am Herzen?

Mir liegt vor allem die Zusammenarbeit der ehrenamtlichen Abteilungen untereinander, aber auch die Zusammenarbeit des Gesamtvereins mit den ehrenamtlichen Abteilungen am Herzen. Besonders in den letzten Monaten konnten die ehrenamtlichen Abteilungen immer wieder von Aktionen des Gesamtvereins profitieren und so auch ohne ihren Übungsbetrieb zumindest etwas präsent bleiben, das sollten wir auch in Zukunft beibehalten.

6. Was wünschst du dir für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass wir, wenn wir das Thema Corona auch nicht zeitnah komplett hinter uns lassen können, zumindest irgendwann eine neue „Normalität“ entwickeln können, die uns wieder ein gesellschaftliches und kulturelles Leben ermöglicht, bei der nicht so viele Bevölkerungsgruppen um ihre Existenz bangen müssen. Und natürlich Gesundheit für alle meine Lieben.

Danke für das Interview!

Der TV Jahn-Rheine trauert um seine verstorbenen Mitglieder

Alexander-Josef Pütz
Timo Markus
Klara Haasken

Dein BFD beim TV Jahn

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir motivierte, interessierte und engagierte Bundesfreiwilligendienstler, die uns ab August unterstützen.

Du hast Interesse, kannst dir aber noch nicht genau vorstellen, was dich während eines BFD beim TV Jahn-Rheine erwartet? Dann lese jetzt unbedingt weiter.

Ich bin Nina Bröring, ich absolviere derzeit selbst ein BFD beim TV Jahn und gebe dir nun einen Einblick in die vielseitigen Aufgabenbereiche.

Vor Beginn des BFDs kannst du dir einen der drei Themenschwerpunkte auswählen: Service, Fitness oder OGS. Die Aufgaben in den jeweiligen Einsatzbereichen, sowie die Vorbereitung und Durchführung von Übungsstunden im Kindersport sind fester Bestandteil deiner Arbeit.

Bist du Teil des Service-Teams, wirst du zudem im SportPARK im Infozentrum und im SportFORUM im Check-In eingesetzt. Du berätst Mitglieder und potentielle Mitglieder, bereitest Kaffee, oder sonstige Getränke zu und bist erster Ansprechpartner vor Ort.

Hast du dich für den Bereich Fitness entschieden, wird dein Haupt-Einsatzfeld die Fitness-Fläche sein. Du unterstützt das Fitness-Team, in dem du Orga-Aufgaben übernimmst und Probetrainings durchführst. In der OGS wirst du in der Übermittag-Betreuung in einer der Grundschulen eingesetzt. Deine Aufgaben bestehen hier darin, den Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen, sie beim Essen zu unterstützen und mit ihnen den Nachmittag zu verbringen.

Der TV Jahn bietet dir darüber hinaus einen interessanten Einblick in die Vereinsarbeit. Ein motiviertes Team steht hinter dir, bietet Sicherheit und freut sich auf die Zusammenarbeit mit dir. Zusätzlich hast du als Bufdi die Chance, Seminare und Lehrgänge des ASC Göttingen zu besuchen und deine Übungsleiter-C-Lizenz im Bereich Breitensport zu erlangen.

Falls du an einer Ausbildung oder einem dualen Studium interessiert bist, empfehlen wir dir sehr, zuerst ein BFD bei uns im Verein zu absolvieren. So hast du den Vorteil, dass du in alle

Bereiche hineinschauen und viele Eindrücke gewinnen kannst. Zudem haben wir als Verein die Chance dich besser kennenzulernen.

Falls dein Interesse geweckt ist, du zwischen 18 und 26 Jahre alt bist, dazu noch zuverlässig und pünktlich, Teamarbeit zu dir passt und du zuletzt Interesse und Spaß an der Arbeit mit anderen Menschen hast, melde dich gerne bei uns. Wir haben noch freie Stellen! Wir freuen uns auf Dich!



Die Durchführung von Kindersportgruppen gehört zu den Aufgabenbereichen



**Das Ziel
fest im Blick –
wir zeigen Ihnen
die anderen Wege!**

Steigern Sie ihre Erträge in der Altersversorgung – wir zeigen Ihnen wie

- Versicherungsfreie Beratung, Umsetzung und Betreuung betrieblicher Altersversorgungskonzepte sowie Bewertung und Änderung bestehender Zusagen.
- Klärung von Fragen – warum kommen 63% der Markttrendite bei Ihnen nicht an?
- Investmentfonds – transparente und bankfreie Lösungen für die Altersversorgung.
- Finanzplanung 3.0 – Honorarberatung – das gemeinsame Training zeigt Ihnen die anderen – sicheren Wege.



ALSMANN FINANCIAL PLANNING
HONORARBERATUNG

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern.
Poststr. 22 / Rheine / Fon: 05971-98040-22
Mail: kontakt@alsmann-fp.de

Alina

Hi, mein Name ist Alina Schorr, ich bin 18 Jahre alt und wohne in Rheine. 2020 absolvierte ich mein Abitur mit den Leistungskursen Sport und Englisch und bin seit dem 01.08.2020 als BFDlerin hier beim TV Jahn in den Bereichen Tanzabteilung und Geschäftsstelle tätig.

Seit meinem vierten Lebensjahr betreibe ich Tanzsport, und darüber hinaus tanze ich in der Leistungsgruppe des TV Jahn seit über acht Jahren. Sehr gerne unternehme ich etwas mit Freunden oder besuche das Fitnessstudio in unserem Verein.

Ich habe mich für ein BFD beim TV Jahn-Rheine entschieden, weil ich sehr gerne mit Kindern und anderen Menschen zusammenarbeite. Außerdem ist der Sport schon seit langer Zeit ein großes Hobby von mir und ein wichtiger Teil meines Lebens.

Bislang macht mir die Arbeit sehr viel Freude, weil die Arbeitsatmosphäre super und die Aufgaben sehr abwechslungsreich sind. Deshalb freue ich mich auf die kommende Zeit und auf viel Spaß in den nächsten Monaten.



Carla

Hallo, mein Name ist Carla Thünker. Ich bin 19 Jahre alt und habe im Sommer 2020 mein Sportabitur an der Hüberts'schen Schule in Hopsten absolviert. Meine Freizeit verbringe ich im sportlichen Bereich mittlerweile seit 15 Jahren im Reitsport und Skifahren. In beiden Sportarten bin ich als Reitlehrerin und ausgebildete Skilehrerin

tätig. Meine Einsatzstelle beim TV Jahn ist die Offene Ganztagsbetreuung der Bodelschwingh Grundschule in Rheine. Mir bereitet das Arbeiten mit den Kindern viel Freude und bietet viel Abwechslung. Ich freue mich auf die weitere Zeit während meines BFDs beim TV Jahn.



Cornelius

Hallo, mein Name ist Cornelius Watta, ich bin 19 Jahre alt und wohne in Altenrheine. Im letzten Sommer habe ich mein Abitur an der Hüberts'schen Schule in Hopsten erfolgreich abgeschlossen. Nun arbeite ich im Rahmen eines Bundesfreiwilligendienstes beim TV Jahn-Rheine. Meine Einsatzstelle ist der Offene Ganztags an der Annetteschule, zudem begleite ich zweimal die Woche „Sporties“ Stunden an der Waldorfschule und im SportFORUM. Außerdem bin ich noch zweimal die Woche in der Verwaltung eingesetzt. Bislang gefällt mir meine Arbeit, da die Atmosphäre im Team sehr angenehm ist. In meiner Freizeit spiele ich beim FC Eintracht Rheine Fußball und bin Trainer beim SC Altenrheine. Das BFD beim TV Jahn war für mich die richtige Entscheidung, weil ich hier wichtige Erfahrungen für das Berufsleben sammeln kann und noch ein Jahr zur Berufsorientierung habe.



Erik

Hallo, mein Name ist Erik Veltmann. Ich bin 18 Jahre alt und wohne in Rheine. Letzten Sommer habe ich mein Abitur am Kopi bestanden. In meiner Freizeit spiele ich Tennis, gehe gerne Ski- und Snowboardfahren und treffe mich mit Freunden. Hauptsächlich findet man mich in der OGS der Gertrudenschule. Zusätzlich werde ich als Trainer und Helfer bei Sporties und KISS Gruppen eingeteilt. Die Arbeit, vor allem mit Kindern, hat mir bisher sehr gefallen und mir geholfen mich nach dem BFD für ein Lehramtsstudium zu entscheiden. Auch an einem BFD gefallen mir die Möglichkeiten sich weiterzubilden. In meinem Fall konnte ich an einem Tennistrainer C Lehrgang teilnehmen. Ich freue mich auch, trotz der momentanen Situation auf das restliche Jahr als Bufdi.



Freya

Hi, ich heiße Freya Hausmann und ich bin 18 Jahre alt. Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Kopernikus Gymnasium absolviert und mache nun schon seit Anfang August meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn. Ich bin im Bereich des Service tätig, das heißt ihr findet mich entweder im Infozentrum oder im Check-In. Des Weiteren unterstütze ich noch vier Sporties-, beziehungsweise KiSS-Stunden, sowie eine Bambini-Tanzstunde. In meiner Freizeit spiele ich Tennis und gehe regelmäßig ins Fitnessstudio. Wir wurden in den letzten Monaten super herzlich vom Team aufgenommen und ich habe bereits eine Menge Erfahrungen sammeln können. Ich hoffe, dass ich in der kommenden Zeit weiterhin so viel mitnehmen kann wie bislang und freue mich auf die Zeit, die noch auf mich zukommt.



Miriam

Hallo, mein Name ist Miriam Puls, ich bin 19 Jahre alt und wohne in Salzbergen. Ich habe letzten Sommer mein Abitur auf dem Wirtschaftsgymnasium in Rheine mit den Leistungsfächern BWL und Mathe absolviert. Meine Hobbys sind Volleyball und der DLRG, wo ich auch als Trainer tätig bin. Seit dem 01.08.2020 absolviere ich meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn und bin dort hauptsächlich im Bereich des offenen Ganztages der Paul-Gerhardt-Schule tätig. Des Weiteren bin ich zusätzlich bei den Sportiesstunden aktiv. Bislang habe ich sehr viel Spaß an meinem BFD und freue mich in den kommenden Monaten noch weitere Erfahrungen sammeln zu können.



Marnie

Hi! Ich heiße Marnie Stegemann und bin 19 Jahre alt. Ich habe im Sommer 2020 mein Abitur am Kopernikus Gymnasium gemacht und mache seit dem 01.08.2020 meinen Bundesfreiwilligendienst im Bereich Service und Tanzen. In meiner Freizeit tanze ich schon seitdem ich 5 Jahre alt bin beim TV Jahn-Rheine und bin zudem auch Mitglied der Leistungsgruppe Make 'em Proud. Ich leite in diesem Bereich auch 6 Tanzgruppen und helfe bei den Power Sporties und in der OGS. Ich freue mich auf spannende, neue und aufschlussreiche Aufgaben innerhalb des Sportvereins.

Moritz

Hi, ich bin Moritz, 20 Jahre alt und komme aus Rheine. Letztes Jahr im Juli habe ich erfolgreich mein Abitur an der Euregio-Gesamtschule absolviert und mache seit August letzten Jahres einen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn. In meiner Freizeit gehe ich gerne in die Fitnessstudios, besuche und leite dort auch Group Fitness Angebote und neben dem Sport spiele ich gerne am Klavier. Bereits vor dem Beginn meines BFDs war ich schon lange beim TV Jahn aktiv. Zum Beispiel leite ich leidenschaftlich gerne Jumping Fitness Kurse. Außerdem gebe ich auch noch Cross Fit- und Sling Trainingsstunden. Zu meinen Hauptaufgaben in meinem BFD zählen: die Betreuung von Mitgliedern in den Fitnessstudios, die Leitung der Group Fitness Kurse sowie die Leitung und Unterstützung von Kindersportstunden. Ich freue mich weiterhin auf viele positive Eindrücke und eine spannende Zeit!



jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

Nele

Hallo zusammen, mein Name ist Nele Winter und auch ich bin seit August 2020 einer der vielen Bufdis hier beim TV Jahn in Rheine. Ich bin 19 Jahre alt und habe vor dem Sommer erfolgreich mein Abitur abgeschlossen. Nun bin ich schon seit ein paar Monaten innerhalb meines BFDs in einer der vielen Offenen Ganztagschulen, der Michaelschule, angestellt und arbeite dort in einem super Team mit und für Kinder. Auch in einigen Sportstunden (KISS/SPORTIES) bin ich anzutreffen, wie in einer der Leichtathletikstunden freitags. Diese Sportart ist es auch, welche mich auf den TV Jahn und den Freiwilligendienst aufmerksam gemacht hat und welche ich in meiner Freizeit immer noch (so gut es geht) betreibe. Auch das Fitnessstudio hier im Jahn besuche ich seit ein paar Jahren. Ich freue mich sehr auf die restlichen Monate meines BFDs hier und vor allem auf viele neue Gesichter, die vielen Erfahrungen und spaßige Stunden im Verein.



Nils

Hi, mein Name ist Nils, ich bin 19 Jahre alt und wohne in Rheine. Ich habe letztes Jahr mein Fachabitur am Berufskolleg Rheine abgeschlossen und arbeite seit August hier beim TV Jahn. Mein Haupteinsatzfeld ist die Betreuung der Kinder an der Johannesschule. Zusätzlich unterstütze ich einmal in der Woche eine Kindersportstunde. Zu meinen Hobbys gehören Fußball spielen, sowie das Trainieren im Fitnessstudio. Dieses Jahr bietet mir die Chance, mich beruflich zu orientieren

und mich persönlich weiterzuentwickeln. Ich freue mich auf die weitere Zeit.



Nina

Hey, mein Name ist Nina Bröring, ich bin 20 Jahre alt und komme aus Hörstel. Letztes Jahr im Juli absolvierte ich mein Abitur am Kopernikus-Gymnasium und bin jetzt seit dem 01. August hier beim TV Jahn-Rheine als BFDler tätig. Meine Einsatzfelder sind vor allem das Infozentrum im SportPARK, sowie der Check-In im SportFORUM. Außerdem trainiere ich auch schon seit ein paar Jahren Gruppen im Turnen, da ich selber schon seit vielen Jahren hier beim Jahn im Geräteturnen aktiv bin. Ich habe mich nach meinem Abitur für einen Bundesfreiwilligendienst im TV Jahn entschieden, um einerseits mehr berufliche Erfahrung und Orientierung zu erhalten, aber auch, um den Verein selbst besser und von einer neuen Seite kennenzulernen. Ich finde wir BFDler wurden super vom Team aufgenommen, man fühlt sich bereits richtig wohl wenn man zur Arbeit kommt. Nach den ersten Monaten, bin ich auf jeden Fall sehr gespannt auf das, was noch kommt und darauf weitere tolle Erfahrungen zu sammeln.



Paul

Hallo, mein Name ist Paul Duchna und ich bin 18 Jahre alt. Seit August bin ich nun beim TV Jahn und absolviere mein BFD. Zuvor habe ich im Sommer am wunderbaren Gymnasium Dionysium in Rheine mein Abitur gemacht. Ich spiele seit ca. 12 Jahre Fußball beim FC Eintracht Rheine. Das BFD ist mein erster Berührungspunkt mit dem TV Jahn-Rheine. Hier trifft man mich vornehmlich im Infozentrum oder im Check-in an, wo ich für euer leibliches Wohlbefinden Sorge. Des Weiteren agiere ich als Helfer bei den Kiss und Sporties Stunden, was mir viel Freude bereitet. Die Arbeit ist vielseitig und genau mein Ding als Hobbysportler. Dementsprechend nutze ich dieses Jahr, um mich beruflich zu orientieren und um mich auf ein eventuelles Sport Studium vorzubereiten.



Ricarda

Hi, ich heiße Ricarda Hülsmann, bin 17 Jahre alt und komme aus Halverde. Letzten Sommer habe ich mein Abitur erfolgreich am Fürstenberg-Gymnasium in Recke absolviert und mache nun seit dem 01.08.2020 meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn-Rheine, wo ich hauptsächlich in der OGS an der Südesch-Schule tätig bin. In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Fußball bei Westfalia Hopsten in der ersten Damenmannschaft. Nach dem BFD strebe ich eine Ausbildung zur Erzieherin an und konnte so schon die ersten Erfahrungen sammeln. Meine Arbeit macht mir viel Spaß und ich hoffe, dass ich noch mehr Erfahrungen sammeln kann und freue mich dementsprechend auf das restliche Jahr.

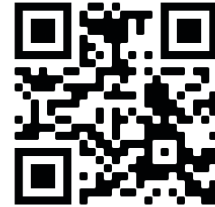


Devid

Hallo, mein Name ist Devid Schneider. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Rheine. Ich absolviere seit dem 01.08.2020 meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn im Bereich Fitness. Neben meinem Einsatz auf der Fitnessfläche bin ich als Helfer in KiSS und Sporties Gruppen zu finden. In meiner Freizeit treibe ich viel Sport u.a. MMA, Taekwon-Do und Fitness. Dieses Jahr bietet mir vielseitige Einblicke in einen Sportverein und gibt mir die Chance, weitere Erfahrungen, beruflich und persönlich, zu sammeln. Ich freue mich auf ein restliches spannendes Jahr mit weiteren interessanten Aufgaben und hoffe, dass ich viele wichtige Erfahrungen aus dieser Zeit mitnehmen kann.



**Du willst auch ein BFD beim TV Jahn machen?
Bewerbung schnell und einfach auf der Vereinshomepage
www.tvjahn-rheine.de mit garantierter Antwort innerhalb von 14 Tagen.**



Ansprechpartnerin
BFD im TV Jahn

Darline Nahber
05971/97 49 98
nahber@tvjahn-rheine.de

jahn
TURNVEREIN JAHN-RHEINE 1885 E.V.

**Tischlerei
Flüthmann**

Peterstraße 32, 48429 Rheine

Tel. 0 59 71 - 98 69 94-0

Mobil 0170 277 08 94

www.tischlerei-fluethmann.de



Türen
Zimmertüren · Haustüren



Innenausbau
Möbel · Treppen



Fenster
Kunststoff · Holz · Holz-Alu



Parkett
Neuverlegung · Sanierung



**WEIL IHRE
HÄNDE
WICHTIGERES
ZU TUN HABEN,**

**ALS SICH VOR
DEM SPORT
ZU DRÜCKEN.**

Mehr rausholen.

Aktiv und gesundheitsbewusst? Sichern Sie sich
jetzt bis zu 150 Euro jährlich mit dem IKK Bonus.
Mehr Infos unter www.ikk-classic.de/bonus

SportPARK
Germanenallee 4
48429 Rheine

Tel. 05971/97490
Fax: 05971/974988
info@tvjahnrhein.de

SportFORUM
Sprickmannstraße 7
48431 Rheine

Tel. 05971/974911
Fax: 05971/974988
sportforum@tvjahnrhein.de

Abteilung/ Fachbereich	Ansprechpartner	E-Mailadresse	Telefonnummer
Aikido	Peter Schepers	Aikido@tvjahnrhein.de	0151/53927244
American Football	Ingo Nagel	AmericanFootball@tvjahnrhein.de	0157/73350001
Badminton	Lutz Albers	Badminton@tvjahnrhein.de	0160/95558935
Baseball/Softball	Stefan Göwert	Baseball@tvjahnrhein.de	0170/3047100
Basketball	Danny Räkers	Basketball@tvjahnrhein.de	05971/8006916
Billard	Günter Reich	Billard@tvjahnrhein.de	05971/65942
Bogenschießen	Roderick Topütt	Bogenschiessen@tvjahnrhein.de	0160/95444000
Boule & Pétanque	Heinz Achternkamp	Boule@tvjahnrhein.de	05971/6714
Cheerleading	Deline Terhorst	Cheerleading@tvjahnrhein.de	0171/6183000
Darts	Andreas Schimmel	Darts@tvjahnrhein.de	0151/26680059
Faustball	Bernhard Twilling	Faustball@tvjahnrhein.de	05971/57292
Fitness	Ulrich Lühn	Fitness@tvjahnrhein.de	05971/974983
Geräteturnen	Meike Rettinghausen	Turnen@tvjahnrhein.de	0176/56853605
GroupFitness	Annette Pliet	Groupfitness@tvjahnrhein.de	05971/974992
Gymnastik plus	Brigitte Kievernagel	Gymnastikplus@tvjahnrhein.de	05971/71629
Handball	Timo Schnieders	Handball@tvjahnrhein.de	0163/3475605
Judo	Markus Haneklaus	Judo@tvjahnrhein.de	05971/8072688
Karate	Frank Beeking	Karate@tvjahnrhein.de	05971/64583
Kickboxen/Grappling	André Schug	Kickboxen@tvjahnrhein.de	0176/96758508
Kindergarten Mobile	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahnrhein.de	05971/974984
Kindereinrichtungen	Conny Schleck-Hoffmann	Kiga@tvjahnrhein.de	05971/974984
Kindersportschule	Darline Nahber	Kindersportschule@tvjahnrhein.de	05971/974998
Leichtathletik	Martin Lange	Leichtathletik@tvjahnrhein.de	05971/8031880
Parkour	Darline Nahber	Parkour@tvjahnrhein.de	05971/974998
Rope Skipping	Jessica Banholzer	Ropeskipping@tvjahnrhein.de	0151/51184630
Rugby	Lennart Windoffer	Rugby@tvjahnrhein.de	0176/84167346
Schwimmen	Claudia Lechte	Schwimmen@tvjahnrhein.de	0160/7725685
Sporties	Darline Nahber	Sporties@tvjahnrhein.de	0176/72492655
Tanzen	Lisa Ferreira Torres	Tanzen@tvjahnrhein.de	05971/974977
Tauchen	Olaf Braam	Tauchen@tvjahnrhein.de	0163/4930277
Tennis	Manfred Niemann	Tennis@tvjahnrhein.de	05971/57710
Tischfußball	Martin Stuhlmüller	Tischfussball@tvjahnrhein.de	05971/8006155
Tischtennis	Thomas Recker	Tischtennis@tvjahnrhein.de	0151/54624064
Volleyball	Julian Udvari	Volleyball@tvjahnrhein.de	0162/3696289
Windelflitzer	Tanja Kamp	T.Kamp@tvjahnrhein.de	05971/97490

Bankverbindungen / IBAN

Stadtsparkasse Rheine IBAN: DE80403500050001078021

VR-Bank Kreis Steinfurt eG IBAN: DE90403619061923399800

Geschäftsstelle

Ausbilderin	Darline Nahber	Nahber@tvjahnrhein.de	05971/974998
Finanzbuchhaltung	Frauke Lunkwitz	Lunkwitz@tvjahnrhein.de	05971/974991
Mitgliederverwaltung	Lisa Ferreira Torres	ferreira-torres@tvjahnrhein.de	05971/974977
Hallenverwaltung	Herbert Schmees-Rohr	Schmees-rohr@tvjahnrhein.de	05971/974998
Personalverwaltung	Elke Evers	Evers@tvjahnrhein.de	05971/974981

Präsidium

Stefan Gude, Josef Räkers, Hannelore Borsch, Magdalene Schmitz,
Michaela Engel, Hermann Veldhues, Lutz Albers, Klaus-Dieter Remberg

Praesidium@tvjahnrhein.de

Vorstand

Ralf Kamp, Martin Möhring, Claudia Lechte

E-Mailadresse

Vorstand@tvjahnrhein.de

Jugend

Stefan Fier, Elena Kurth, Mario Helmich, Henrik Deiters

E-Mailadresse

Jugend@tvjahnrhein.de

Senioren

Werner Huckriede, Rita Töller, Werner Zenkert, Marlies Labjon

E-Mailadresse

Senioren@tvjahnrhein.de



www.sparkasse-rheine.de

Wenn sich mein Finanzpartner
auch im Bereich Sport
engagiert.

Sparkasse. Gut für Rheine.

Wenn's um Geld geht

 **Stadtsparkasse
Rheine**